

## A n h a n g.

### I.

#### Aus Piri Reis' Meerbuch.

Aus der Wiener Handschrift übersetzt von Maximilian Bittner.<sup>1)</sup>

Fol. 13 v<sup>o</sup>

Dieser Abschnitt handelt von der Insel Midil-lü<sup>2)</sup> und den ihr gegenüberliegenden Küsten Anä-töli's.<sup>3)</sup>

Zur Zeit unserer Vorfahren und in den Geschichtsbüchern wird betreffs dieser Insel also überliefert: In ältester Zeit herrschte über die erwähnte Insel einer der Söhne Nemröds; diese waren es, welche die bezeichnete Insel anfänglich besiedelten und einige Zeit dort verbrachten.

Vor geraumer Zeit soll Katälüra,<sup>4)</sup> ein unglücklicher Landesherr, an der erwähnten Insel Gefallen gefunden, verschiedenartige Festungen und Kirchen, Weinberge und Gärten und hochanschnliche Lustschlösser und Röhrenbrunnen mit fließendem Wasser angelegt und (die Insel) solchermaßen besiedelt haben, daß die Kaufleute des Frankenlandes (Ifrendž) die Zeuge und Waren, die sie nach Anä-töli bringen sollten, nach dieser Insel brachten und aus Anä-töli diejenigen, welche Zeuge und Waren brauchten, herüberführten und diese hier kauften. In solcher Art einige Zeit verlaufend, ging das Leben Katälüras zu Ende und es blieb ein Sohn von ihm zurück, namens Firantso;<sup>5)</sup> nach Firantso blieb ein Sohn von diesem, namens Demitöga,<sup>6)</sup> zurück,

<sup>1)</sup> [Über Piri Reis vgl. oben Sp. 25. — Eine Vergleichung der anderen Handschriften (s. über diese Herzog, Athen. Mitteil. XXVII 422 ff.) wäre, namentlich für die Eigennamen, von Nutzen gewesen, ist aber natürlich für einen so kurzen Abschnitt allein nicht lohnend. P. K.]

<sup>2)</sup> مَدِيلُو (oder midilli).

<sup>3)</sup> Anatolien.

<sup>4)</sup> Ms. jedesmal قَاتَلُورَة, wohl verschrieben aus قَاتَلُورَه i. e. Katälüza, Gateluzzio. [Die folgenden historischen Angaben lassen sich mit den Tatsachen schwer vereinigen. Der erste genuesische Fürst von Lesbos, Francesco Gattilusio (vgl. Sp. 43), ist hier in zwei Personen zerteilt, Katälüra und sein Sohn Firantso.]

<sup>5)</sup> Ms. فَرَانْتُو.

<sup>6)</sup> Ms. دَمِيتُوْغَه. [Wer mit Demitöga gemeint wird, ist mir unklar. Der Sohn und Nachfolger Francescos hieß Jacopo.]

auch dieser herrschte eine Weile, dann erreichte auch ihn das Ende, und nachdem er gestorben war, blieb ein Sohn von ihm, namens Palami,<sup>1)</sup> zurück; während der auch eine Weile herrschte, eroberte der selige Sultan Mohammed Chān die bezeichnete Insel, indem er zu Wasser und zu Lande sie bekriegte. Die Insel ist von der Küste Anä-töli's 18 Meilen und von der Mündung der Meerenge 100 Meilen entfernt und ist eine bergige<sup>2)</sup> und an fließendem Wasser reiche Insel und hat einen Umfang von 160 Meilen. Ihre Hauptfestung<sup>3)</sup> war an der Ostseite der Insel auf einem abgerundeten<sup>4)</sup> Vorgebirge gelegen, auf jeder Seite dieses letzteren ist ein Hafen; den vorne liegenden nennt man Neu-Hafen<sup>5)</sup> und den hinten liegenden Alt-Hafen<sup>6)</sup> — der „Neu-Hafen“ hat vor sich Riffe liegen, durch welche die nördlichen Winde gebrochen oder vielmehr, wie mit mechanischer Gewalt, zur Ruhe gebracht werden — es ist nämlich ein Windloch. Der „Alt-Hafen“ hingegen ist mit einem (Damm-)Bau (verschen) und überhaupt auch sonst ein bei jedem Winde günstiger, guter Hafen; große Schiffe müssen sich aber doch vor dem Einfahren hüten, denn es ist dort seicht, nur Schiffe in der Größe von Barken,<sup>7)</sup> die das Wasser teilen, (können) einfahren. Diesem Hafen gegenüber liegt ein schönes Lustschloß, das seinerzeit aus den Landen des Westens zu Schiffen dahingekommene Krieger zerstörten (Fol. 14 r<sup>o</sup>) — noch jetzt kennt man die Geschichte der Westländer in diesem Lustschlosse. Von diesem Hafen aus 6 Meilen nordwärts

<sup>1)</sup> Ms. پَالَمِي. [Gemeint ist wohl Palamede, Fürst von Änos (1409—1455), der aber ein Vetter Jacopos war.]

<sup>2)</sup> Ms. طَافُولَه, wohl aus طَافُولَه verschrieben?

<sup>3)</sup> Türk. اصل قلعه‌سی asl ḫal'asy; ḫal'a = خاټپو, also Kastron.

<sup>4)</sup> Ms. بَوْهَرَى.

<sup>5)</sup> Türk. Jeni-limān [der نَوْنَى آبَرَى].

<sup>6)</sup> Türk. Eski-limān [der بَوْنَى آبَرَى].

<sup>7)</sup> Türk. ماونا mauna (Barbier de Meynard, Dict. ture-franç., Suppl.) s. v. gros bateau plat et large qui servait autrefois au transport des fardeaux, espèce de gabare.

liegt ein Inselchen, das man Balta-ōglu-Insel<sup>1)</sup> nennt. Der Abstand dieser von der Insel Midillü beträgt 7 Faden; auch da ist ein guter Hafen; falls man in diesen Hafen von Midillü aus einfahren will, schifft man gegen die Insel Midillü zu, weil an dem Vorgebirge der Balta-ōglu-Insel ein Riff liegt, und wenn man oben von der Meerenge her einfahren will, schifft man gegen diese kleine Insel zu, weil an dem Vorgebirge der Insel Midillü Untiefen vorhanden sind. Die Tokmak-Inseln hingegen, die auf der Abbildung (i. e. Kartenskizze) eingezeichnet sind und die man, wenn man will, aus dieser kennen lernen kann, sind bekannte Punkte, die keiner Erklärung bedürfen; jetzt noch sind diese Tokmak-Inseln zwei Inselchen; die zum Meere hin gelegene Insel nennt man Klein-Tokmak<sup>2)</sup> und die gegen die Insel Midillü zu gelegene Insel nennt man Groß-Tokmak. Und wenn man gegen den Süden von Klein-Tokmak und Groß-Tokmak in die Meerenge von Ötan (Ütan)<sup>3)</sup> einfahren muß, schifft man gegen Groß-Tokmak, weil die Seite von Klein-Tokmak voller Untiefen ist — fährt man aber nord-nordwestlich ein, so fährt man jedenfalls ein<sup>4)</sup> — und falls man in den Hafen von Groß-Tokmak einfährt, fährt man an der Seite von Groß-Tokmak ein, weil seitwärts von der Insel Midillü Riffe sind. Der Hafen Betre<sup>5)</sup> hingegen ist ein, wie wir erklären wollen, abgelegener Platz. Kommt man aber vorkommendenfalls in diesen Hafen Betre, gegen Molowa<sup>6)</sup> zu, so erkennt man das daran, daß da zwei Inseln sind, von denen die eine im Meere bleibt und die andere der Festlandsküste nahe ist, das ist auf der Insel, welche der Küste mit dem Hafen nahe ist.<sup>7)</sup> Fährt man hingegen von Molowa aus, so ist da ein über Wasser sichtbarer Felsen, eine Stelle, wo man vorsichtig sein muß, d. h. man schiffe der Insel Midillü nahe, lasse diesen Felsen rechts liegen und fahre in den Hafen ein. An einer 15 Meilen von diesem Hafen entfernten Stelle ist ein großes, Aja Tödöra<sup>8)</sup> genanntes Dorf, vor

<sup>1)</sup> I. e. بالته اوغلى balta-oglu (türk. balta „Axt, Beil“, oglu von ḍoglu „Sohn“; „Sohn des Beiles“).

<sup>2)</sup> توْقماك (Tokmak), auch طوْقماك geschrieben, i. e. tokmak, tokmak. Das Wort bedeutet: „Schlagwerkzeug, Schlägel, Hammer“. „Klein-T.“ d. i. Kütüsük-T. „Groß-T.“ d. i. Büjük-T.

<sup>3)</sup> Ms. اوْتَان, oder sollte der arab. Plur. (von i.e. ewtan v. wajan) „Heimat, Vaterland“ zu lesen sein?

<sup>4)</sup> So wird wohl der Sinn sein: ich lese daher واکر بیلدرز قرہ بیبل حانیندن يکا کارولسہ هر حالدہ die letzten Worte sind in der Handschrift nicht deutlich, es scheint كور كرمیہ هرو جالہ کرپلور zu stehen.

<sup>5)</sup> Ms. بَتْرَه Betre [H̄it̄rə].

<sup>6)</sup> Ms. مُولوْوا Molowa, also Molipos.

<sup>7)</sup> Stelle von unklarer Konstruktion!

<sup>8)</sup> Ms. اِیا طوْدُوره Aya Tödöra.

welchem ein Inselchen, namens Faka<sup>1)</sup> liegt; zwischen dieser Insel und dem Dorfe (Fol. 14 v<sup>o</sup>) legen nur kleine Schiffe an, während große dort nicht fahren, weil es seicht ist. Ein für große Schiffe geeigneter und passender Hafen ist hingegen Sigri,<sup>2)</sup> der an der Westseite der Insel Midillü liegt und ein 300 bis 400 Schiffe aufnehmender, natürlicher Hafen ist, und zwar laufen große Schiffe in diesen Hafen südwestwärts ein, Schiffe hingegen, die nur so groß wie Barken sind und das Wasser teilen, fahren nördlich (ein). An der Mündung dieses Hafens ist eine Untiefe, über welche eine Galeere<sup>3)</sup> wohl hinwegkommt; ist man in den Hafen eingefahren, so liegt da ein zerstörter (B)yrgos,<sup>4)</sup> gegenüber den in der Nähe dieses Byrgos gelegenen Buchten wirft man Anker; es ist ein unvergleichlicher Hafen, wo man sich vor keinem Winde zu fürchten braucht; an der auf der Südwestseite gelegenen Mündung liegt ein Dorf, namens Herese,<sup>5)</sup> 6 Meilen sind's dahin; dazwischen ist ein Bach, den man Tsyzlunadar<sup>6)</sup> nennt, mit gutem Wasser. Vor dem Dorfe Herese aber ist ein großer Bach, der Sommer und Winter fließt und den man, vom Meere kommend, daran erkennt, daß da ein abgerundetes Vorgebirge liegt, das man Kawa<sup>7)</sup> nennt; man passiert an dem Vorgebirge östlich vorbei und legt vor dem Vorgebirge Anker. Von diesem Vorgebirge sind es bis zur Mündung der Bucht von Kalina<sup>8)</sup> 14 Meilen; das Kartenbild dieser Bucht von Kalina ist so: es ist eine große Bucht, in die man 18 Meilen weit hineinfährt, an der Mündung dieser Bucht ist ein kleines, Kärbia<sup>9)</sup> genanntes Inselchen, westlich von diesem ist es seicht, östlich tief und es fahren hier auch große Schiffe ein. Zwischen jenem Dorfe Herese und dieser Mündung von Kalina sind einige süße Gewässer, zuerst ein gutes,<sup>10)</sup> großes Wasser, das man an einem Tale mit Platanen<sup>11)</sup> erkennt; dieses Wasser nennt man Püdan,<sup>12)</sup> es ist

<sup>1)</sup> Ms. فَاكَو Fakau(o, u).

<sup>2)</sup> Ms. صَفْرِي, also Sigri.

<sup>3)</sup> Türk. قادْرَه kadyrga.

<sup>4)</sup> Ms. hier bloß رُغْوَس, gleich daneben Bürgos = πύργος?

<sup>5)</sup> Ms. هَرَسَه, also Eresos.

<sup>6)</sup> Ms. چوْخَلَنْدَر ts̄ox̄lindr [vielleicht == Tsiglú-nada, ein Talname, den Koldevey (Itinerare auf Lesbos S. 50) in dieser Gegend angibt; in der Nähe fließt der K̄yl̄awat̄s, dial. Tex̄lawat̄s, dessen Name aber nicht so nahe liegt].

<sup>7)</sup> Ms. كَاهْوا, also Kawa, Kāwe zu lesen [= Kz̄bz̄s].

<sup>8)</sup> Ms. كَلِينَة K̄lyna (I. Kalyna mit dem dumpfen y?) == Kallovi.

<sup>9)</sup> Ms. كَارِبِيَا K̄arbiya [auf Kieperts Karte Garbiā genannt].

<sup>10)</sup> Ms. hat خَوْش zu lesen ist.

<sup>11)</sup> Türk. ئىسانار-درەسى resp. tsanarly derre.

<sup>12)</sup> Ms. nicht deutlich دُودَن oder چورن mit d oder r.

ein ruhiges Tal. Ferner (nennt man) da einen Makri-(Fluß),<sup>1)</sup> zu dessen beiden Seiten Weinberge sind. Alle fließen Sommer und Winter und ihre Läufe gehen ins Meer. Führt man hingegen im Innern des erwähnten Kalura, so legt man vor dem Inselchen Hadri Ilias<sup>2)</sup> an; man erkennt es daran, daß da auf diesem Inselchen eine Kirche ist, die man Aja Jorki<sup>3)</sup> nennt, und wenn man (bis) nach Kalina kommt, wirft man dort Anker. Am Innenende der Bucht liegt ein Dorf mit fließendem Wasser, Kalina genannt, dort ist ein Dapadaki<sup>4)</sup> genanntes Tal mit Platanen, wo Mühlens gehen, eine an Orangen und Zitronen<sup>5)</sup> reiche Gegend. Bis man von der Mündung der erwähnten Kalina-Bucht zur Bucht „Gelmeje“<sup>6)</sup> kommt, sind es 20 Meilen; vom Meere kommend, erkennt man diese Bucht daran, daß da ein Örijätü<sup>7)</sup> genannter, hoher Berg ist, dem runde Inseln gegenüberliegen; hält man sich an der Westseite dieser Inseln, kann man der Küste von Midillü nahe kommen; ist man dann auf 3 Meilen der Küste nahe gekommen, so öffnet sich die Mündung von „Gelmeje“; es ist dies eine schmale Meerenge, der Abstand (der beiderseitigen Gestade) ist nur so groß, als zwei Schiffstaue lang sind.<sup>8)</sup> An der Mündung

dieser Bucht ist ein Felsen, der aus dem Wasser herausragt und zu dessen beiden Seiten die Schiffe passieren, wenn es nicht leicht angeht, an der Westseite vorbeizufahren. Will man Wasser aufnehmen, so ist da an der Mündung, und zwar an der Westseite ein Bach, Jirc<sup>1)</sup>) genannt, aus welchem man sich Wasser geben läßt. Von der Mündung der Bucht bis zu ihrem Innenden sind es 12 Meilen, hier ist eine heilsame Therme.<sup>2)</sup> Der Grund für die Benennung „Gelmeje“ ist, daß an der Grenze dieser Bucht allüberall Ortschaften vorhanden sind, infolge der Bezeichnung „Gelmeje“ schlafende (d. i. wenig besuchte) Stellen; es ist da auch ein großer fließender Bach, gleichfalls<sup>3)</sup> Gelmeje genannt wie die Ortschaften, im Innern der Bucht, in die der Hauptarm dieses Wassers kommt, ergießt er sich an dieser Stelle ins Meer.<sup>4)</sup> Bis man an dieser Bucht vorbei bis nach dem Alt-Hafen von Midillü gelangt, sind da lauter „feine“, wasserreiche Ankerplätze. Nun ist die Beschreibung dieses Midillü, wie sie zu geben war, zu Ende; die übrigen Merkmale kommen auf der Kartenskizze vor, wonach man sich richten möge. Nun wollen wir die diesem Midillü gegenüberliegenden Küsten Anatöll's erklären, der Kartenskizze entsprechend.

II.

Aus einem Portolan der Bibl. Marc. in Venedig, gedruckt bei Bernardino Rizo, Venezia, 6. Nov. 1490.<sup>9)</sup>

<sup>1)</sup> Ms. مقری, wird wohl nom. propr. sein. [Vielleicht ist hiermit der Name einer Landspitze Mákara zu kombinieren, den Kiepert (*Itinerare S. 56*) an der Mündung des Golfs von Kalloni angibt.]

<sup>2)</sup> Ms. bloß **الباص** *ilias* ganz deutlich, vorher steht ein **حضر** *hadr* (arabisch) „Ort mit festansässigen Bewohnern“, man könnte auch **حفر** *haf(a)r* lesen „Grube, Brunnen“ oder sollte **حضره** *hadret* zu lesen sein „hadret“ „Heiligkeit, Heiliger“?

<sup>3)</sup> Ms. آیه بیو کی, also Αγιος Γεώργιος.

<sup>4)</sup> Ms. دیادکی dpādkj.

<sup>5)</sup> Ich lese statt ليمانلى limäuli „mit Hafen versehen“ لمونىلى limüñili „mit Zitronen versehen“.

<sup>6)</sup> كله مك ist türk. und heißt soviel „man dürfe nicht hinkommen, soll nicht hinkommen“, verneint Optativ von كله مك gelmek kommen.

<sup>7)</sup> Ms. اوریاتو ürjatū. [Auf Kieperts Karte ist der

Berg südlich vom Eingang zum Golf von Jera, vor dem einige Inselchen liegen, als Óros bezeichnet.]

مایبینی الحق ایکی کمی اور غائزک (Ms. ۶۷۲) (۸) دوییدر

9) Hain Nr. 13302. Die Abschrift führt von meinem Buch *Katalog*.

Bruder Konrad her.

Fol. 91<sup>b</sup>: Mitilin da moderni ma li antichi la chiamaron *lesbo* bonisima isula quanto altra nel egeo si trova boni formenti et di tuto quelo qual siano di bisogno al uiner umano et con perfetissime aque per beuer. . . . . Hera ala isola tornando dicho che a bonisimi porti dala parte di tramontana sic le cita con porto et il farion dala parte di sirocho sie il *colfo di chieramia* qual pol sttar ogni grossa armada con bonisima aqua da beuer dala parte dil garbino sie il *colfo di Caloni* con uno scholgio in mezo et se volette entrar eostatiui ala banda dirita et sic bonissimo porto per ogni armada dala parte di ponente sie il schoglio de *singri* qual fa porto dala parte de lostro. . . .

<sup>1)</sup> Ms. ييره Jre(a) Golf von Jera oder پیره Pyrh  
(Ruinen von Pyrrha).

<sup>2)</sup> Türk. ایلەدجا ilidža. [Diese warme Quelle liegt gerade im Norden des Golfes von Jera.]

<sup>3)</sup> Ms. **ادا سند**, wofür wohl **أَدْنَدَه** zu lesen ist.

<sup>4)</sup> Auch noch etwas fraglich!

## Nachträge und Berichtigungen.<sup>1)</sup>

**25**, Z. 6 und **26**, Z. 12 lies: Buondelmonti statt Buondelmonte.

**27**, Z. 3 ff. Mit *Metelino* vgl. noch *στελέττο* == *it. stiletto* (G. Meyer, Ngr. Stud. IV 86). Andersartig ist *'Pέρηπορο* aus *'Πέρηπορον*.

**30**<sup>1</sup>. Der Bezirk (Kaza) Sigri, der 1884 eingerichtet worden war, ist im Jahre 1903 wieder aufgehoben und, wie früher, als Kreis (Nahiye) zu dem Bezirk Molivos geschlagen worden.

**33**, Z. 6 v. u. *aylias* ist auf der ersten und letzten Silbe betont; mir schien aber der erste Akzent der stärkere, was mir Στρατής bestätigt.

**34**<sup>2</sup>, Z. 2 lies *und sonst* statt *sonst*. **34**<sup>3</sup>, Z. 7 streiche *§ Στρατής τυπού*.

**35**<sup>1</sup>, Z. 1 und **35**<sup>3</sup> Z. 1 lies Buondelmonti statt Buondelmonte.

**36**<sup>2</sup>, Z. 5 lies *Mηλές* statt *Mιλές*.

**37**. Der Name des Dörfchens bei Petra, Χίλιγράδα (von Στ. Αναγνώστης, Λεζβάς; S. 192 Μηλλειονηγάδα geschrieben) ist wohl soviel als kret. *χελιονήγαδο* „Rand des Brunnens“ (vgl. Jeannaraki, Kret. Volkslieder S. 94, Nr. 72, 3. G. Meyer, Ngr. Stud. II 22).

**37**<sup>1</sup>. Für den Ortsnamen *Mόλιβος* gibt mir Στρατής eine ansprechende Erklärung aus dem Türkischen. Die Türken nennen die Stadt *Molova*, dies aus *molos*, lesb. *mol'* (= μόλι) „Steinabfälle, Schutt“ + *ova* „Ebene“; sie würde also nach der schuttreichen Ebene heißen, die den felsigen Berg, auf dem Molivos liegt, umgibt.

**38**. Auf den Namen der Gegend, ὁ Λειμών, nach der das Kloster Μονὴ τοῦ Λειμῶνος heißt, bezieht sich vermutlich die Notiz bei Pachomius Monachus, Migne, Patr. gr. 98, 1352: Καὶ Μηθυμνῖοι λειμῶνα λειμῶνα τι (φιλούσιν καθάπ).

**45**, § 4. Während des Druckes dieses Buches erschien die Schrift von Στ. Αναγνώστου, Λεζβάς, die unrichtig die Jahrzahl 1903 trägt; sie ist ca. August 1904 erschienen.

**54**, Z. 4 lies *Die* statt *Der*.

**65**, Z. 5 v. u. streiche *mis* == *μες* aus *μέσα εἰς*.

**67**, Z. 18 v. u. lies *zakήρισα* statt *zakkērisa*.

**73**, Z. 17 v. u. lies *stōlīsos* statt *stōlisos*.

**74**, Z. 3 v. u. lies *zdžēnu* statt *stžēnu*.

**76**, Z. 22 lies *χειμέω* statt *χειμώ*. — Z. 31 lies *Αρχαιογάτης* statt *Στρατηγός* und vgl. den Nachtrag zu Sp. 138. — Z. 35 lies *mlāpda* statt *mlāpða*.

**77**, Z. 6 lies *piz'* statt *piz*.

<sup>1)</sup> Die fettgedruckte Ziffer bezeichnet die Spalte, der Exponent die Nummer der Anmerkung.

**80**, Z. 3 v. u. lies *χ'* statt *χ*.

**81**. Zu den verschiedenen Kategorien von Fällen des lesbischen Lautwandels *sis* > *js* ist noch hinzuzufügen: 6. Nomina auf *-σις*, z. B. *Αθανάσιος* == *Αθανάσις* (Sp. 376), *babήσιος* == *babētēsis* (Sp. 433, § 114). — 7. In der Fuge zweier im Satz aufeinanderfolgender Wörter, z. B. *σή-ις* aus *πήσις* οὐο Μärchen Nr. 5 Sp. 488<sup>1</sup>, *συρῆ-ις* == *σύρησις* *σης* Sp. 495<sup>1</sup>.

**85**, Z. 9 v. u. lies *pal'upáptsu* statt *palupáptsu*.

**89**, Z. 20 v. u. und **90**, Z. 23 lies: Ätolien statt Ätolien.

**90**. In Livisi ist *προεστία* zu *προναστία* (*Μοναδίος*; S. 121) mit Anlehnung an *πόδι* umgeformt.

**93**, Z. 3 lies *προναύπτοντος* statt *προναύποντος*.

**94**, Z. 23. Nach Στρατής wird auch *mlāpða* für *μηλάπιδα* gesagt, so daß *μηλάπιδα* nicht als echt volkstümliche Form gelten kann. — Z. 37 lies *tšnýjó* statt *tšnýjú*.

**96**, Z. 3 v. u. lies *μποτάνη* statt *μποτάζη*.

**98**, Z. 19 v. u. lies *zlévyn* statt *zlégu*.

**103**, Z. 28f. lies *sideros* statt *sideros*.

**106**, Z. 4. Mit *tōlnja* vgl. noch lesb. *típuta* == *τίποτα*.

**107** f. Lesb. Belege für Svarabhaktivokal vor *n* sind noch *điñi* aus *đor'v* == *đorvη*, *điñi* aus *đáqr'v* == *đáqrvη*, *đegđiñi* (*Αναγνώστος*, Λεζ. 71) == *đegđvñi* „Spinnwebe“.

**108**. Vokalentwicklung vor *m* zeigen noch lesb. *élatágiu* aus *élatágiou* == *élatágiou* (*Αναγνώστος*, Λεζ. 54), *σκονογδágiu* neben *σκονογδágiou* (a. a. O. 141).

**110**. Vokalentwicklung vor *r* zeigen noch lesb. *ráftiŋr'* (*Αναγνώστος*, Λεζ. 18) aus *róltiŋr'* == *zétiŋvñi*. Auch *ráftiŋja* == *đáqirgiu*, *kléftiŋja* == *zélfirgiu*, *μαλάρτiŋja* (*Ηολίτης* Πλαστ. I 481, 25) == *μαλάρτgiu* werden hierher gehören. Man könnte hier freilich auch an Metathesis des *r* denken, da auch *ráftrija*, *kléftrija*, *ńfádrija* gesagt wird.

**112**. Für *saúl'*, *sayúl'* „Kinnulade“ sagt man in Zagori auch *tsaúl'* oder *tsayúl'*, das sich mit alb. *tsail'* (G. Meyer, Alb. Wb. 445) deckt. Stammt das epir. Wort aus dem Alban., wo es aber etymologisch noch nicht erklärt ist, oder umgekehrt?

**118**, Z. 21 v. u. Außer *króni* == *zgviwɔr* wird in Skamnia auch *zgós* == *zgōvōs* (sonst lesb. *krijis*), *zgōna* == *zgōvma* (*Αναγνώστος*, Λεζ. 8'), *ćzagoř* == *ćzgōs* (ebd. S. 72) gesagt; der Lautwandel ist also nicht bloß in unbetonter Lage erfolgt.

**119**, § 22. Weitere Belege für nordlesb. *e* aus *ia* sind *zgēda* == *zgōvāc*, *zgōzōra* == *zgōvāzōra*, *ćzagē* == *ćzəzōř* (*Αναγνώστος*, Λεζ. S. 105, 157, cf').

**121** f. Weitere Belege für die Umstellung von Vok. *+* ( + Kons. zu Vok. + Kons. + i) sind lesb. *đđđor-* *rečči'* (*Αναγνώστος*, Λεζ. 52) aus *đđđorvñi* sowie *πρόμαχος*

= πρώιμος, προναυπόντες in Livisi, Μουσίος Βατταρ., 122. Diese Umstellung hat sogar stattgefunden, wo *j* auf *y* zurückgeht; in Mandamados spricht man *lañida* (λανίδα) für *lañida* = λαγύριδα, ein kleinerer zweihenkeliger Krug von schlanker Form. γάδηλος ist auch kret.

**124<sup>2</sup>**. Pont. γάδηλος, γάδηλος bei Πολίτης, Ηρακλ. II 274, 16 soll wohl γάδηλος bedeuten, wie Oekonomides, Lautl. 8. 55. 116 u. s. schreibt; *ü* aus *a* nach *ð* wie in δέξον = δέξον.

**124**, Z. 1 v. u. lies *baigdai* statt *βαιρόδαι*.

**132**, § 26. A. 1 füge hinzu: lesb. *dzlonu* neben *adzlonu* = ἀζυλόνω „steche, reize“.

**132**, Z. 1 v. u. lies *(ð)gēði* statt *(ð)gēði*.

**133**, Z. 1 ist besser *rīyah* statt *rīyan(i)* zu schreiben.

**133**, Z. 10f. *μιλῶ* aus *διμιλῶ* kann doch nicht als unvolkstümlich für Lesbos bezeichnet werden; vgl. Αναγνώστου, Λεξβ. 116.

**134**, Z. 18 v. u. Für *φτάξιον* „feines Brot“ wird auch *φτάξιον* gesagt. Diese sowie die Form *ἔφτάξιον* in Livisi (Μουσίος, Βαττ. 51) spricht für die im Text angenommene Entstehung aus *ἐπτάξιμος* [nicht aus *εὐτάξιμος*, wie man wegen der Nebenform *ἀπτάξιον* (mit prothetischem *α*) meinen könnte]. *ἐπτά* in Compositis bedeutet „viel, sehr“, vgl. sam. *φτάγελαρος* „εἴπτάνις δηνής“ (Σταματάδης Σαμ. V 82), *ἐπτάξιμος* ist also das aus vielen Teigen gemachte Brot: man vergleiche zu der geheimnisvollen Bereitung dieses „Teufelsbrotes“ Αναγνώστου, Λεξβ. 153.

**136**, Z. 25 lies *ἰγδῶν* statt *ἰγδῶ*.

**137**, § 27. Prothetisches *α* liegt noch vor in lesb. *ἀειλίσσα* = *μειλίσσα* „μελίσσα“, Πολίτης, Ηρακλ. II 169; *ἀθλυζός* = *θηλυζός*, Αναγνώστου, Λεξβ. 52, *ἀπνός* = *πικρός* 62, *ἀφτέργα* = *φτέργυα* 70, *ἀβλαστός* = *βλαστός* 71; skopel. *ak'tázo* = *κυτάζω*.

**138**. *Astrátyus* ist wohl aus \**ἀστράτηος* = *\*τερχιστράτηος* (Beiname des heil. Michael, auch *Tančúqyz* genannt) mit Ausdrängung von *ρχ'* vor dreifacher Konsonanz entstanden.

**141**, Z. 3 v. u. lies *ðafidī* statt *ðafedī*.

**142**. *ðlπt̪iɔw*, *ðlπt̪iən* sind schon aus dem Mittelalter zu belegen: Chron. Mor. 2. 25. P. 2153. *olpidha* Erophile III 198 (p. 369 Legr.).

**143<sup>1</sup>** (vgl. Sp. 57). Daß der Wandel von *ti* in *k'i* auch in einer Gegend von Chios auftritt, wird jetzt durch die Volkslieder aus Mesta auf Chios bestätigt, die Pernot, Nouvelles Archives des Missions scient. XI 147. 149, mitteilt. Da findet sich *ἀρροστίσον* = *ἀρρωστίσω*, *χῆν* = *τήν*, *στίτι* = *στίτι*, *ἐχοντή* = *ἐχοντή*, *περάζη* = *παράντη*, *λεβέζη* = *λεβέντη*. Daß aber dieser chiische Kappacismus aus Lesbos stammt, wird durch Formen mit nordgriechischer Vokalisation in denselben Liedern, wie *στοὺν κόσμον*, *Θεμόσουν*, *σφαλήσον*, wahrscheinlich. Man wird also in Mesta eine lesbische Kolonie vermuten dürfen.

**145**, Z. 10 lies *Προάστιον* statt *Προάστειον*. — Z. 29 lies *Sareg'nás* statt *Σεραγίνος*.

**152**, Z. 7 v. u. lies *vasíl'sa* statt *vasilsa*.

**153**, Z. 11 v. u. lies *Bqñslá* statt *Bqñsλá*.

**156**, Z. 19 v. u. lies *sh'l'i* statt *sh'l'i*.

**159<sup>1</sup>**. *ἀρτόνος* „Stachelschwein, Igel“ ist auch makedonisch (Αρχῖτα 2, 75) und geht auf rumän. *ariciu* zurück (G. Meyer, Ngr. Stud. II 74).

**166<sup>2</sup>**. Vgl. auch alban. *Anθine „Athen“*; G. Meyer, Alb. Wb. 12, der aber über ngr. *Arθίva* unrichtig urteilt.

**167**, Z. 24 lies *fidzits* statt *figits*.

**173** ff. § 38. Nachzutragen ist *stši* mit Assimilation aus *stši* = *īdizhī*, *īdizot*.

**175**. *φλέγα* für *φλέβα* auch auf Skyros: Κονταντίνης, Σεζός 157.

**176**, Z. 5. Für *χτινόπωρο* „Herbst“ sagt man nach Zomarides in Zagori *χ' νόπουνον* = *χνύπωρο*. — Z. 16: *δῆμα* für *βῆμα* bezeugt Foy, Bezz. Beitr. XIV 47<sup>1</sup> noch für Thera und Epirus.

**177** (§ 38). Wie *βιολή* „Violine“ zu lesb. *ðjuli*, ist auch *βιόλα*, *βιολέττα* „Veilchen“ zu lesb. *ðjóla*, *ðjovléttā* (Sp. 411) geworden. Vgl. noch Foy, Bezz. Beitr. XIV 47<sup>1</sup>, der lesb. sam. *ðjá*, *ðjáçouai*, mak. *ðjéðçouai* = *βjéðçouai* zitiert. Skop. *ðjastká* = *βiaστικά* Sp. 360.

**177** (§ 39). Auch für *vína* = *βvtvā* „großes Tongefäß“ (vgl. Sp. 439) sagt man in Mandamados *ftína*. Ferner *tšalafó* aus *τσαλαφούτω* „oberflächlich und ungenügend waschen“ (*τσαλαφούτς* „Hudler“).

**178** (§ 39). Erweichung von *χ* zu *j* vor stimmhaften Lauten tritt auch ein in *όχ'* aus *όχτι*, z. B. *όj δέκα* = *όχτι δέκα*, *όj δα* = *όχτι δέ*, *όj υνά* = *όχτι βονύδ*.

Zu leukad. ther. *ðjáfi* gesellt sich *ðejágfiν* in Livisi, Μουσίος 43.

**180**, Z. 18 v. u. Wie lesb. *lukánta* = ital. *locanda*, weist auch *livánta*, kret. *λεβάντα* (mit nt, Sp. 419) = ital. *lavanda nt* für *nd* auf, ebenso *tal'a granta* = ital. *taglia grande* (vgl. Sp. 494<sup>7</sup>), *ranta* „eine Rahe“ = ital. *randa* (Hesseling, Mots maritimes 29). Vielleicht handelt es sich um umgekehrten Lautwandel, d. h. weil *nt* in anderen italienischen Lehnwörtern wie *rgávta* = *tirante*, *σκούλαμέντο* = *scolamento* wie *nt* gesprochen wird, während es sonst ngr. *nd* lautet, wird nach dieser Analogie auch da, wo ital. *nd* zugrunde liegt, *nt* gesprochen.

**180**, Z. 6 v. u. lies *ijkí* statt *efki*.

**182**. Zum Wandel von *β* in *μ* in Wörtern mit Nasal vgl. noch epir. *μουγγῆ* (Πολίτης, Ηρακλ. II 322) = *βογγῆ*.

**186**. Lokr. *χsuzlá* = *χονρσονչլա* ist mit epir. *շովշոնչից*, *ոնօսոնչից*, *օօօնչից* „ein Mensch, der Unglück bringt“ (Zomarides), nax. *շրօսոնչից* (Նօօչն, Ανձ, II 122 Nr. 37), astypal. *շրօսոնչւոս* (Pio Cont. pop. S. 100. 244) zu vergleichen und geht mit alb. *ugursú* „unglücklich“, rum. *ursuz* „Unglück bedeutend“, serb. *ugursuz* auf türk. *ugursuz* „unheilvoll“ zurück. Vgl. Ηούσιος, Σώλλογος XIV 226. Miklosich, Türk. Elem. II 80. Nachtr. II 62. G. Meyer, Ngr. Stud. II 93.

**190**, Z. 17 lies *ipnuñdus* statt *ipnoñdus*.

**192**, Z. 1 *λαγέρι* (epir. *λαζί*) erklärt G. Meyer (Alb. Wb. u. alb. *l'ayén*. Ngr. Stud. II 83) aus lat. *lagoena*, mit dem gr. *λάγυρος* sich gemischt habe.

**200**. Mit lat. *Euua*, *Leuni* sind natürlich auch die got. Schreibungen *Aluewa*, *Laiwicī*, *Laiwweiteis* zu ver-

gleichen, in denen Luft, KZ. 35, 309 sicher mit Unrecht Verschen der Schreiber erblickt.

**202**<sup>1</sup>. Zu dem angeblich Iakonischen *πελαιός* vgl. jetzt Meister, Dorer und Achäer I 48f., der an der Aristophanesstelle *πέλαι* γα liest.

**206**<sup>1</sup>, Z. 1 lies *κατσαούνι* statt *κατσούνι*.

**208**, Z. 1 lies *χρονόδια* statt *χρονίδια*.

**209**, Z. 4 lies *nirudik's* statt *nirudiks*. — Z. 21f. lies *Ätolien* statt *Atolien*.

**212**. § 46 ist lesb. *a* für *và* (z. B. *pu a pámi?* = *ποῦντα πάμε;*) besprochen. Für Entstehung dieses *a* aus ἀγε spricht die Wendung ἀ σ τὸν δαλυούρα, ἀ σ τὸν διέβουλον (Ἀναγνώστος, Λεξ. 49) = ἀγε σ τὸν δαλυούρα oder διέβολο.

**213 f.** (§ 46). Zum Hiatus füllenden *v* vgl. noch Αναγνώστος, Λεξ. 9 (der aber ungehöriges θω' ἔπειρον einmischt), ferner Σύλλογος VIII 386. — Prothetisches *v* zeigt ferner noch lesb. *ífidrija* = ἴφαρτικη „Weberin“, *nistšus* = ἥπορος.

**232** (§ 55) *o*-Stamm wie epir. *džubánus* (in Jannina) „Hirt“ ist auch mak. *ržubárov*, Budonas Λεξ. 2, 43.

**233**. Die Umformung von Nom. Sg. m. auf -*or* in -*os* findet sich auch in einigen Fällen, wo der Vokativ nicht so in Betracht kommt: *Περιπτόχως* Fluß auf Naxos = *Περιπτόχωρ* (Byz. Zeitschrift XI 499), *Σολωμός* = *Σολωμῶν* (Amantos, Gr. Ortsnamen 26), *πεθός* = *πεθῶν* in Sprichwörtern aus Änos (Σύλλογος VIII 533) und in Epirus (G. Meyer, Türk. Stud. 92), *διάκος* = *διάζων* für *διέζωνος*. Hier handelt es sich vermutlich um Eindringlinge aus der Schriftsprache, die in der Volksprache der Umgestaltung unterlagen. Bei so populären Wörtern wie *γέος*, *έρχος*, *δράκος* wäre aber diese Erklärung nicht möglich.

**239**. Zu dem *u* statt *a* der ersten Silbe von *plomar*, *Ajumák* = *Διεμάρτη* (auch Sp. 381) vgl. *Διονυσιάρης* = *Διονυσιάρης* in Livisi, Μουσαῖος 45.

**255**. Nachzutragen ist, daß auch G. Meyer, Bezz. Beitr. XIX 156f. in chi. *էսօր* und *էտօր* die für das Personalpronomen gebrauchten Possessiva vermutet, indem er umbr. *tion*, osk. *tium* für *te* vergleicht. Wahrscheinlicher ist ihm aber, daß *էսօր*, *էտօր* Umbildungen von *էսէ*, *տէ* nach *անտօր* sind. Er kannte jedoch noch nicht die kappadokischen Formen.

**268**, § 73. Für *éitsinus* ist, wenigstens im nordöstlichen Lesbos, die streng dialektische Form *éitsnus* (vgl. Αναγνώστος, Λεξ. 25).

**271 f.** § 75. Ein älteres Zeugnis für lesb. *τίντα* ist hier durch ein Versehen ausgefallen, Pachomius Monachus, Patr. gr. 98, 1352: Καὶ Κρῆτες; ἵντα θέσ-

ἀντὶ τοῦ τὸν θέλεις . . . . καὶ ἀπὸ τοῦ τὸν θέρι τὸν θέρι τὰ τίντα καὶ τίντα, δις παρὰ Λεσβίοις. Εἴς οὖς παρὰ Κρήτη καὶ ζῆλος βάθυμος τὸ τίντα.

**276**, Z. 8 ist hinzu zufügen: *óilijs* „οἷος; διπότες“ „wer auch immer“, aus οὐτὶ λογῆς erwachsen.

**292**. Die Angabe, daß die Endung der 3. Pl. Präs. Act. der Barytona in Epirus -*un* laute, stammt von Βλαχλόης aus Jannina. Nach Zomarides sagt man in Zagori, wie zu erwarten, *γρίψη* = *γράφουν*.

**296** (§ 81). Zur Entstehung von *τόρε*, *τίρε* vgl. auch G. Meyer, Bezz. Beitr. XIX 157.

**299**, § 82. In A. Paraskevi und Philia lautet das Imperf. Act. von *δουλεύω*, *χορεύω*: *δλέγυυ*, *χορέγυυ* neben *δλιγύα*, *χορίγα*.

**332**<sup>1</sup>. *ζαθίριος* ist wie *ձորկիոս*, *ձեցիոս* (Thumb, Idg. Forsch. XIV 351), *ձոօսչիրիոս* (Αρշել 3, 47) zu beurteilen.

**360**. G. Meyer, Alb. Wb. 83, leitet alb. *ða* „so, also, schon“ sowie ngr. *ðá* aus türk. *de*, *de* „und, auch, wohl an“ ab; man würde aber doch dann im Ngr. und Alb. den Anlaut *d-*, nicht *ð-* erwarten. Auch die Bedeutung von türk. *da* ist dieser Annahme nicht günstig.

**363 ff.** § 105. Die kyprischen Formen von *μωρέ*, *μωρή* teilt jetzt Μενάρδος, Άθηνα XVI 277f., mit. In Paphos und Lania wird *ῳρή* für *μωρή* gesagt, in Leukonoikon *ῳρέ* für *μωρέ*, in Morphu und Mesarea *ῳρέ* für *μωρέ*. Mit *ῳρέ* redet man in Karpasi Frauen, mit *ῳρή* Mädchen an. *ῳρέ* wird in Tillyria und Marathasa auch mit Frauennamen verbunden: *ῳρέ Βδόζιν*, *ῳρέ έντιζη*.

**382**, Z. 15 lies *Tranak'kið* statt *Gramak'kið*.

**393**, Z. 18ff. Die Wortform *βονηαδέλ'* fiel auf, weil man auf Lesbos das Deminutiv *βονηαδέλ'* bildet.

**407**. *τσόζαρο* auch auf Andros, *τσοίζαρο* auf Chios nach Dieterich, Byz. Zeitschr. X 592.

**409 ff.** Da der venezianische und genuesische Dialekt, die die Quelle für die meisten ital. Lehnwörter im Ngr. bilden, die Doppelkonsonanten vereinfacht haben, so ist es die Frage, ob im Ngr. einfache oder doppelte Konsonanten zu schreiben sind. Ich bin darin etwas inkonsistent gewesen.

**420**, Z. 1 lies **176** statt 175.

**427**. Hier wäre noch *τάλ'α* *ցցարտա* nachzutragen, worüber Sp. 492<sup>7</sup> zu vergleichen ist.

**440**, *boύρδα* „Sack“ ist auch makedonisch (Αρշ. 2, 79); kret. *boύρδα* (nach Ηετρουλάνης).

**449**. *μαկցéra* bedeutet nach Zomarides mehr einen geschmeidigen Menschen.

**486**, Z. 15 lies *լցութէ շ* statt *լցութէն*.

## R e g i s t e r.<sup>1)</sup>

α (= ρά) 211 f. 589	ἀργιονσκιά 78. 141 <sup>1</sup>	πθοιπος 90. 103	ελληφέ 119
ἄλα (= γάλα) 160	ἀργονς 586	πθοντος 99	ελιζάτ' 140. 144
Ἄβγαρος 196 f.	Ἀγστος 86	πθωπος 19. 53 <sup>1</sup> . 166 <sup>3</sup>	ελιζάτ 140
ἄβγά 200 f.	Ἀγστονς 94. 177	πιβωρέω 204 <sup>2</sup>	ελάτεδα 131
Ἄβγοντονς 94	ἄρωδος 201	ιμωδιέω 88. 135	ελιτός 68
ἄβγανά 355	ἄργων 190	Ἄις Στέρεος 103	ελιποῦ 101
ἄβγηστος 196 <sup>1</sup>	ἄριστρονμέν' 140	Ἑρα-Ἄέρ' 250	ελισάχη 77
ἄβγάνομη 138	ἄρηδ 195. 200	Ἄμεσάρτης 189	ελλάξιτι 132. 448
ἄβγαδίζον 203	ἄρκλονσα 69	Ἑστεύδη' 151	ελλαμανίγε 209
ἄβγαστός 587	ἄργι 145 f.	Ἐγον δῆμα 176	ελληπονός 215
ἄβγατρ 151	ἄργονμονς 145	Ἐγονέρ 67. 69. 93	ελοάτσι 147 <sup>2</sup>
ἄβγοντος 204 <sup>2</sup>	ἄριλάνον 69	ἄνα 368	ἄλδοθι 133
ἄβγασά 409	ἄργις 145	ἄναρθρογίρος 158	ἄλδρτονς 133. 139. 157
ἄβγλα 79	ἄργη 179	Ἄργαρος 196	άλοσάχνη 131
ἄβγλ' 167	ἄργο' 167	Ἄργη 85. 186	Ἄλοντ'κής 144. 403 ff.
Ἄγγελούδι 382	ἄργονα 91	Ἄρρος 160	άλουπον 100
Ἄγγλοντ'μα 124	ἄρδαρός 164	ἄρρηδά 139. 153	άλκοθι 101. 113
Ἄγγριοις 156	ἄρδέ 177	άρκωθ 113	άλπιάμι 78. 138 <sup>1</sup>
Ἄγγδος 178	ἄρτιάζομαι 588	άρόνα 140	άλ'σάχ' 77. 107. 131
Ἄγγελας 188	Ἄδιμπρηγάτης 138	άρονύγον 189 f.	άλ'σήλα 77
Ἄγγητεβγον 117. 138	Ἄδιοντεύ' 586	άρονύγια 140	Ἄλνφαντά 31 <sup>3</sup>
Ἄγγήτιμα 138	Ἄδιρρης 162. 207	άρονδ 115	άλ'χηνα 77. 138
Ἄγγέλος 33	Ἄδκα 78	άρονδω 339 f.	άλ'χτέον 78. 274. 323 <sup>1</sup>
Ἄγιος Ἡλίας 33. 104	Ἄδριφρός 114. 207	Ἄρράστης 36 <sup>2</sup>	Ἄλωνάρις 403 ff.
Ἄγιος Ἰστιμώρος 103	Ἄδρηφάξ 71	Ἄρρος (= ἀρονδος) 93	Ἄλωνιστής 403 ff.
Ἄγιος Κοσμᾶς 38 <sup>1</sup> . 124	Ἄδγόν' 74	άρονδ 137	άλωπά 100
Ἄγιος Φωνᾶς 36	Ἄδι 145. 167. 448. 465	άρσα 85	ἄμ 360
Ἄγγειος 161	Ἄδιδιρον 103. 181	άρσονς 153 f.	ἄμα 364
Ἄγγάθ 165	Ἄδηρ 110	άρστη 87	Ἄμελή 31. 138
Ἄγγενθα 166	Ἄδηρα 167	Ἄρστονγιννάτο 138	άμασονέλ' 137
Ἄγγενθας 169	Ἄδεζον 167	Ἄρστονς 85. 94. 184	άμήγυρο 352. 466
Ἄγγιλαλ 143. 145	Ἄδεζίλον 152 f. 167	άρτέζον 587	άμήγιανον 352. 465 f.
Ἄγγιλεβή 140	Ἄδεζίστρ 152	ἄλαμαστράτη 181	άμήλ'γας 137. 167
Ἄγγιλάνω 69. 587	Ἄδεξό 152. 155	άλετάτσον 126	άμιλτσος 587
Ἄγγιλεβή 140	Ἄδέρα 168	άλετάτσον 139. 204	άλ'γεριά 138
Ἄγγήγονδα 139	Ἄδε 192	άλετάτσον 186	άμινονγίονς 71
Ἄγκλας 33. 104. 178. 585	Ἄερδημαν 176 <sup>1</sup>	άλεβρι 110	Ἄμμαδέλ' 85
Ἄγγέντια 172. 174	Ἄθημπτος 69	άλεβον 103	άμμη 360 f.
Ἄγγέντια 173	Ἄθηρδ 168	άλεβρ 77	Ἄμμονδέλ' 36 <sup>1</sup> . 85
Ἄγγιστα 172	Ἄθην' 586	άλεγον 103	άμμονδιέ 85
Ἄγγε 40	Ἄθηνας 587	άλεπον 101	άμν'ελονς 156
Ἄγγία 34 <sup>5</sup>	Ἄθηδ 166	Ἄλεπονς 68. 101	Ἄμοιρισσούδα 382
Ἄγγίδα 93			άμπτοριά 410

<sup>1)</sup> Die Wörter sind im Register der Einheitlichkeit halber sämtlich in griechischer Schrift gegeben. Die Reihenfolge der Buchstaben ist: α, β, γ, δ, ε, ζ, η, θ, ι (ι'), ς, ζ (ζ'), λ (λ'), μ, ν (ν'), ρ, σ, π, ρ̄, σ̄ (σ̄), τ, υ, φ, χ, ψ, ω. — Nicht aufgenommen sind die alphabetisch angeordneten Lehnwörter Sp. 405 ff. sowie die

Wörter des Glossars Sp. 435 ff., ebensowenig natürlich die nur paradigmatischen Flexionsformen, die nach dem Inhaltsverzeichnisse zu suchen sind. Die Dialekte sind nicht geschieden, weil dies zu vielen Wiederholungen genötigt hätte, da viele Wortformen verschiedenen Dialekten gemein sind.

- αμύγλια 207  
 αμύθητον 206  
 αμόρες 367  
 ἀναγορεύω 262<sup>2</sup>  
 ἀνδρες 120  
 ἀν (= ἀνὴ) 115  
 ἀνέμος 76, 105  
 ἀνάρτιος 172  
 ἀναπάντημα 72  
 ἀνάσκα 71  
 ἀνάστολα 152  
 ἀνδίον 170, 410  
 ἀνεγκλαβή 140  
 ἀνευος (= ἀνομος) 103  
 Ἀρειώτια 38  
 Ἀρέσκης 378  
 ἀνήλιος 203  
 ἀνήφορος 298<sup>1</sup>  
 Ἀρθήρα 166, 588  
 ἀρθη 166  
 ἀρθίζον 165  
 ἀρθόντερο 165  
 ἀρθός 166  
 ἀρθρουπον 165f.  
 ἀρθρωπος 99  
 ἀνία 363  
 ἀνιμίδα 71  
 Ἀριστείδης 123, 138  
 ἀνίσονται 364  
 ἀνιτερ 444, 465  
 ἀνιψίας 352  
 ἀν-και 90, 180  
 ἀν' 76  
 ἀν' σα 79  
 ἀνοιῶ 191, 326  
 ἀνον 89  
 ἀνονιατέλη 375  
 ἀντερ 444  
 ἀντίδερον 103  
 ἀντί, τὸ 47  
 ἀντίδωρον 103  
 ἀντέτη 181  
 ἀντρεπο 166  
 Ἀρτσιμέχο 148  
 ἀνυδροյά 119f.  
 ἀνυπόλοτος 80  
 ἀνώγονα 139  
 ἀνάδιφον 134, 139  
 ἀνάρριψα 139  
 ἀνήρ 106  
 ἀνήρ 79  
 ἀν (= ἄλλος) 160  
 ἀνος (= ὄλλος) 160  
 ἀνός (= λαγύς) 160  
 Ἀνοντον 94, 186, 190  
 ἐπ 364  
 ἀπέρ 90  
 ἀπαρθιά 113  
 ἀπατός 275
- ἀπόδιά 79  
 ἀπὲ 65, 363  
 ἀπέλλα 137  
 ἀπεράτις 105  
 Ἀπέσος 34<sup>5</sup>  
 ἀπὲ 363  
 ἀπαίξον 75  
 ἀπαρός 587  
 ἀπλογιοῦναι 113  
 ἀπογλέω 87  
 ἀπολήν 178  
 ἀπόμην 94  
 ἀπόστον 137  
 ἀποτιτιόννω 143<sup>2</sup>  
 ἀπουκουρδιακός 215  
 ἀπουνόρε 119  
 ἀποφορά 215  
 ἀπόλός 73  
 Ἀράβιδη 79  
 ἔργασις-ι-μ 363  
 ἔράζων<sup>1</sup> 586  
 ἔρβίθη 169  
 ἔρβονι'άνον 111  
 ἔργάζοναι 140  
 Ἅργεντον 40  
 Ἅργεννος 37, 40  
 Ἅργιλανά 38<sup>1</sup>  
 ἔρέ, ἔρη 365ff.  
 ἔρθεπος 99  
 ἔρθηκες 157  
 ἔρθωπος 167  
 ἔρέτον 159<sup>1</sup>, 588  
 ἔριψ 139  
 ἔριψιτος 108  
 ἔρχαδέ 410  
 ἔρχετά 71  
 ἔρχντο 139, 144  
 ἔρλός 22  
 ἔρμαθε 119  
 ἔρμαθιά 139  
 Ἅρμοντάλ'α 140  
 ἔργενήω 113  
 ἔρξης 209  
 ἔροδάρη 206  
 ἔρραβωνιασού 210  
 ἔρσιν'άνο 131, 208  
 ἔργηκα 211f.  
 ἔργοντον 160  
 ἔργκια 145, 157  
 ἔργονπον 99  
 ἔργοντο 139  
 ἔργαρός 139  
 ἔρχινώ 94  
 Ἅρχισα 94  
 Ἅρχιστον 138, 587  
 ἔρχόδια 140  
 ἔρχό'σσα 145  
 ἔρχ'όνι 139  
 ἔρχός (= δικός) 137
- ᾶς 212  
 ἀσβέτικες 137  
 ἀσερικός 131, 208  
 ἀσιρός 139  
 ἀστρ'άδος 162, 212  
 ἀστρ'άδος 131, 208  
 ἀσκαδέζοιρον 158  
 ἀσκόντηρον 210  
 ἀσκονδά 138<sup>1</sup>  
 Ἀσπούδα 73  
 ἀστελεστον 74  
 ἀσπιο 110  
 ἀσπόρδονιλας 100, 208, 215  
 ἀσπροντσόν 67  
 ἀσπρόψ 404  
 ἀστέγονον 137, 206  
 ἀστρβέ 119, 137  
 ἀστρβή 76, 137  
 ἀστρβά 137  
 ἀστρβε 137  
 ἀστρβη 138  
 ἀστοιβή 119  
 ἀστοισα 83  
 ἀστοιψίδα 138  
 ἀστράγχον 76  
 ἀστροκα 139  
 Ἀστράκ'γον 138, 144  
 ἀστροκι 139  
 Ἀστράκ'γον 76, 138, 144  
 ἀστροτσά 139  
 ἀστρογούλα 215  
 Ἀστροτσάλ'α 215  
 ἀστσημον 152  
 ἀσφάδελος 100  
 Ἀσφαματος 35<sup>2</sup>  
 ἀτθός 169  
 ἀτός 275  
 ἀτρεκο 100, 102  
 ἀτρων 168  
 ἀτρωπο 99  
 ἀτσέποντο 71  
 ἀτη 169  
 ἀττικώ 169  
 Ἀθηγαος 196  
 ανήρ 200f.  
 ανδά 86  
 ανδανά 86  
 αντός 58, 259ff.  
 ανώρω 201  
 αφελός 139  
 αφαράχτι 137, 176, 438  
 αφάτον 139  
 αφές 122  
 αφέττη 170  
 αφιτε 100, 159  
 αφρα 79  
 αφρι 145  
 αφλάδα 137  
 αφρον 86, 210
- ἀφοδάρα 207<sup>1</sup>  
 ἀφοντσό 67, 211  
 ἀφρέζα 587  
 ἀφτρον 84  
 ἀφίλαγκας 137  
 ἀφωπος 100, 159  
 ἀχαμ(θ)ιά 137  
 ἀχελ' 137  
 Ἀχεώρα 37  
 Ἀχιλλειοτηγάδα 37, 585  
 ἀχιλώρα 138  
 ἀχιρεῖος 74  
 ἀχιρζός 74  
 Ἀχιρώρα 37, 67  
 ἀχ'λέ 140, 438f.  
 ἀχλαδέ 119  
 ἀχλέδι 160  
 ἀχ'λερᾶς 75, 137  
 ἀχράτιον 172  
 ἀχ'νός 74, 78, 139  
 ἀχρωρίζω 172  
 Ἀχστον 85, 94, 177, 184  
 ἀχχυλά 140, 438  
 ἀνήρισα 83  
 ἀνηλός 140  
 ἀνήνθιον 7  
 ἀνήλιος 140  
 ἀνηζό 176
- βαβύζω 204<sup>2</sup>  
 βαγούλον 123  
 βαῖν 192  
 βεγχίδης 170  
 βαθγανάς 181  
 βαγά 161  
 βαλσικό 80  
 βάλτε 111  
 βαρβαρόχηρις 210  
 βάισσαρον 215  
 βαργρού 433  
 βασήγες 160<sup>2</sup>  
 βασιλ'ές 121  
 βασιλές 121  
 βασιλικ 36, 41  
 βασιλικάθης 36  
 βασιλοπαΐδη 56  
 βασιλόπαΐδο 56  
 βασιλόπολον 87  
 βασιλόπονλο 56  
 βασλ'ές 121  
 βασλές 120f.  
 βατεύοντρέ 68  
 βατούσσα 38  
 βατσιγά 147  
 βατσινοφύλλον 147  
 βαφρός 37  
 ββός 88  
 βγεγ'λ'ο 134, 152, 167, 193  
 βγαδέλ'ον 134, 152, 193

βιάζω 135, 196	Βρησά 153	γαῖδαιος 123	γνέτεια 172
βιαίω 196	Βρησαγήτης 36, 41, 188f.	γαῖδηρος 587	γνεύνηρος 174
βιάλλω 196	353	γαῖτρον 137	γνέγος 172f.
βιάτη 136	Βρησαγήτης 36	γάλλητα 113	γνέψτον 178
βιάτρια 134	Βρηστήρ 36, 153	γάλματα 159	γνούσουαι 171
βιελούέτα 126	βρίστον 135	γάτος 179	γνωραζός 210
Βερτσάρος 113	βροθάκα 181	γάτης 196 <sup>2</sup>	γνώρης 178
Βεργάκη 114	βρόδηρος (= βρόδηρησε) 146	γάτηρ 134	γνωρίζω 208
βέζα 153f.	βρόδητος 169	γάτη 79, 136	γάγξα 79
βέζαρον 73	βρονιούτερό 68, 93	γάντηρ 89	γανῆ 89
βέζέρω 196 <sup>1</sup>	βτίνα 75, 177, 439, 466	γείτνα 91	γανδάζον 152
βέζη 73	βτώ 84	Γελα 33, 40	γονδηρας 91
βιαζός 210	Βεξοδ 67	Γελλά 66	γονδαρις 22, 441
βίτα 463	βυτίνη 439, 588	γειουρο 92	γονλιανός 23
βιάν'ε 93	βιοβάς 88	Γέρα 35 <sup>3</sup> , 40, 188f.	γοννέλλα 351
Βιτριν'πτωτες 154	βιωρή 365ff.	γέρος 233	γονογιά 91
Βιώλονς 191 <sup>1</sup>	βιβέζης 433	γέρουδας 233	γονογίζον 208
βιώλης 86	βάβουρας 404, 434, 439	γεώμαρον 24, 92	γονογονιαέζονμα 92
βιλαρτήν 170	βαγούλην 188, 412	Γεωγαντής 376 <sup>8</sup>	γονούνι 91f.
βιλαστημό 176	βαγέρη 422	γητεύω 117	γρ'ά 161
βιλέπη 57, 173	βάγονης 170	γηγίλκης 203	γραγδαία 216
βιλή 85, 93	βαΐρημη 123, 587	γήγκα 79	γρεῖ 119f.
βιλημένης 85	βᾶ յή 362	Πιγούδας 187	Γραιμαζ'σονδ 144, 382
βιλίχων 175	βάκαζες 181	Πικεγώτης 188f.	γράφτον 293
βιλούγη 134	Βαλτσίτη 32	Πιλλού 68	Γρηγόριος 140 <sup>1</sup>
Βλοντήν 144	Βάρουνς 385	γιλουρής 106	γρηγή 119, 121, 156
Βλοντήνα 384	βαριάμη 123	γιμάτη 19	Γριμάνης 404
βρό 84	βάριμη 361	γινατρά 360	Γρίπτη 36
βράδη 122	βετη 136	γίττη 109	γρόθησ 168
βροηθῷ 5, 88	βεγτσονβέτρονς 232	Πισαγώτης 188f.	γρόθησ 165
βροθῷ 88	βγέδα 85	γιργή 110, 158	γρός 136
βρονιάν 204 <sup>2</sup>	βγέδη 86	γιρινέ 77, 441	γρούνη 91f.
βροξές 120f.	βγέτσα 85	γιρός 136	γρούτσον 431
βρός (= βουβάς) 88	βηγιά (= ζονυπιά) 88, 206	Πιάρ 190	γρόμαψος 164
βρογήδη 88	βιλέμ 526 <sup>3</sup>	γήέ 160	γρωμάδες 91
βρονήδη 88	βιλονιμαθρέτησ 181	γηώρω 133	γέδον 90
βρονγή 188	βιλέρ 86	γηέρος 23	γά 134f. 253
βρονγήδη 123, 188	βονγάς 8	γηέρος 22f.	Γάλλονς 191 <sup>1</sup>
βρονθήδη, βρονθῷ 88	Βονδέλα 34 <sup>5</sup>	γηέρης 85, 441	γεράφρον 179
βρονθήσ'α (= βοντησα) 146	βονέτσ 159	γηαστερός 174	γεντρᾶ 177
βρογήδη 161	βονιούρβεθράτσ 181	γηέρτον 175	γεόρρονς (= ζονυπάρος) 88,
βρονκέντρα 86	βονιούρμαθράτσ 131	γηέγη 174	117, 417
βρονκέντρη 87	βονιρέτσ 151	γηέρφω 15	γήτ (= ζονυπάτη) 88, 166,
βροῦκα 204 <sup>2</sup>	βονόγια 590	γηέτη 173f.	177, 206
βρούλ'κας 93	βονράλτου 208	γηέρφρησ 173f.	γεώντρον 88
Βοννούραδο 160, 168	βονρέλα 208	γηήγορα 140	γεδούνη (= ζονδούνη) 89, 156,
βονρόννυχά 182 <sup>3</sup>	βονρέλα 459 <sup>1</sup>	γηήχων 175	178
βονρόννούλ' 203	βονρέρη 186	γηήτ 85	γεδονάτ 69
βονρόννη 365ff.	βηξ 23f. 365ff.	γηιστέρα 216	γδᾶ (= σκοντρᾶ) 88, 177
Βονροκοι 36	βηξλλα 133, 138	γηήχομαι 98	γήρ' 134
βονροκον 204 <sup>2</sup>	βρονέμντα 359f.	γηκό 93	γεοδλέον 87
βοντάρια 72	βρονστέλλα 210	γηιτάρον 93, 135	γεννονμι (= ἐνδένομει) 145
βοντήνα 177	βτενέλλα 86	γηιτάρω 173	γήρν' (= δηκάνει) 133
βρά 590	βτενόράλλον 86	γηουζή 98	δά 360, 590
βρασέτον 404	γαβαζέτη 204 <sup>2</sup>	γηάντετς 170	δᾶβαλζάν 79
βρασέλ 153	γεβέδης 159	γηάθηρος 182 <sup>3</sup> , 196 <sup>2</sup>	δαιμέδρα 210
βρέ 23f. 182 <sup>3</sup> , 212, 363, 590	γεάδιερον 123, 587	γηαρέδη 85	Δαιματριά 40
βρέθα 77		γηάθηρον 172	
βρέζη 365ff.		γηιτόρω 174	

δειρά 358  
 Διέφερ 38<sup>1</sup>  
 δέσμη<sup>1</sup> 586  
 διατίνου 176  
 διεζήδ 210  
 δέζλον 210  
 διαπάτ 77  
 δεγάρι 178, 588  
 δειλινό 78  
 Δεκέρρις 67  
 δελφίν 7  
 δέν 138  
 δῆμα 176, 588  
 Δημογένεσ 93  
 Δημογένεσ 77, 93 f.  
 διέδομαι 177, 588  
 διέκοσ 589  
 Διενέτα 158  
 διάσυλον 191<sup>1</sup>  
 διόλιν 177  
 διέ 125  
 διπαύρ'ά 130  
 διπάξ 130  
 διπαπιγίζον 145  
 Διπέρρος 67  
 διπέλλι 78  
 διπηγόρος 191  
 διπιμάχω 7  
 διπιρίτης 113  
 διόλ 86  
 διόλα 411, 588  
 διός 178  
 διουλή 177, 411  
 Διονυσί 145, 381, 589  
 Διόφιλις 178  
 δισάζζι 74  
 διώ 125  
 διώλο 125  
 διώμα 177  
 διώχει<sup>1</sup> 107  
 διατάσσον 158  
 διάγει 178  
 Διεβίρος 110  
 διάς 75, 177, 257 ff.  
 διάς-ι-α 109  
 διλά 84  
 διλέβγον 84  
 διλέπον 173  
 Διμήτρος 79  
 δίδη<sup>1</sup> 146  
 δίδι 181  
 δόδ 133  
 Δόξας 391  
 Δούζας 379  
 δράκος 233, 375  
 δραγάζω 159  
 δρασκλή<sup>1</sup> 71  
 δράγη<sup>1</sup> 112  
 δράγησ 81

δρᾶ 244  
 δράμον 137  
 Δράπτα 36<sup>2</sup>  
 δρωτσίλα 148  
 δσάτσ 74  
 Δτόρβε 209, 405  
 Δυναμάθοις 67  
 δῶ 137  
 δά 272  
 δαδλίζον 463  
 δδίτον 272  
 Δξελατίνα 416  
 Δξλών (== ἀγανλών) 587  
 Δξονδάρον 232  
 δογδού 8  
 δόδια 181  
 Δόμα 384  
 δούβερον 167  
 δονγαλέττα 188  
 δονγρού 8, 360  
 δονλάτης 244  
 Δονάτα 151  
 δροπή 135  
 ξ (= δέν) 211  
 ξέγα 136  
 ξέλεπτω 173  
 Ξεβρίτης 141  
 ξε: 136  
 ξεβάρ (== ξμβασι) 409  
 ξεβα 196  
 ξεβάλκονμαι 196  
 ξεβάλλω 196  
 ξεγα 94  
 ξελίξω 173  
 ξελντώνω 173  
 ξενερφίω 174  
 ξεγιά (== ξνρέα) 171  
 ξεγρα 171  
 ξεχυλος 439  
 ξεινοντος 266  
 ξεδάνισα 80  
 ξεδε- (Präfix) 355 f., 357  
 ξεδκα: 90  
 ξεδμιτσ 355, 357  
 ξεδлон 41, 353  
 ξεδонса 72  
 ξεδρα 92  
 ξεδώ 353 f.  
 ξεδза 65  
 ξεωωγήησаси 72  
 ξθаюс 270<sup>1</sup>  
 ξδлко 86  
 ξімонков 86  
 ξіїмд 125<sup>2</sup>  
 ξіїмд 126<sup>2</sup>  
 ξіас 57, 279 ff.  
 ξітса 271, 280

εἰρεύγεις 113  
 ξισα: 83  
 ξια: 81  
 ξιρόνον 268 f., 589  
 ξετ 355 f.  
 ξινιούс 145  
 ξε'рá 78  
 ξιи 136  
 ξιάδи 133  
 ξιάντρεс 125  
 ξιάμπανεв 182<sup>1</sup>  
 ξιέτо 174  
 ξινθερά 65  
 ξιγ'ога 140<sup>1</sup>  
 ξιгъоз 104<sup>1</sup>  
 ξи́лор 104<sup>1</sup>  
 ξи́лдзар 132  
 ξи́лора 77  
 ξи́лтда 65  
 ξи́лса 77, 85  
 ξи́лса 77  
 "Ελνυποс 104  
 ξи́лнса 77  
 ξи́лбáрre 106  
 ξи́леира 94  
 ξи́ле 80  
 ξи́лбр 255, 589  
 ξи́лоре 54  
 ξи́лпосты 90, 93  
 ξи́л (== δέν) 211  
 ξи́л á ми́сн 78, 105  
 ξи́лдеза 65  
 ξи́лдзса 113  
 ξи́лр'а (== ξи́лрове) 171  
 ξи́лнс 134  
 ξи́л 76  
 ξи́лт 278<sup>1</sup>  
 ξи́лвича 78  
 ξи́лнто 260  
 ξи́лдшва 132<sup>1</sup>  
 ξи́лннсев 132<sup>1</sup>  
 ξи́лкес 80  
 ξи́лннна 93  
 ξи́лзса 113  
 ξи́лз 365 ff.  
 ξи́лезса 113  
 ξи́лкн 134, 456  
 Ι'Ереоус 40, 142  
 ξи́лзс 164  
 ξи́лрдс 141  
 ξи́лз 78  
 ξи́лдма 162  
 ξи́лдс 162  
 Ι'Ерец 163  
 ξи́лн 213  
 ξи́л'яс 144  
 ξи́л'и 144  
 ξи́лкн (== ξи́лрдс) 69  
 ξи́лт'и 164

ετοῖς 270<sup>1</sup>  
 ξи́т 76  
 ξи́тси (== ξи́т) 355  
 ξи́тнс 260  
 Εльс 290  
 ειναγγελιон 152  
 εи́глднто 195  
 Еесяг'ети 195  
 Еи́хптио 195  
 ξи́т'иае 69  
 ξи́тса 180  
 ξи́тни 155  
 ξи́тра 355  
 ξи́тлазион 587  
 Ξи́тнов 142, 259 f.  
 ξи́тс 79  
 ξи́трос 74, 78  
 ζа;чáто 404  
 ζа;чор'е;ги 434  
 ζа;чон 138  
 Ζи́нграион 182<sup>1</sup>  
 ζи́т;о 326  
 ζи́т;о 75  
 ζи́тн (== πον;онрн;е;га) 206  
 ζи́тн;о 207  
 Ζдéо 73, 103, 181  
 ζи́тн (== σи;тн;о) 74, 91  
 ζи́тн;онн' 73, 181, 443  
 ζи́тн;он 73, 181  
 ζи́тн;он;а 75  
 ζи́тн;он (== σи;тн;у;а;л;о) 133  
 ζе;о 361  
 Ζи́тна 39  
 ζи́тна 79  
 Ζи́тн;а, Ζи́тн;ос 383  
 ζи́т;о 326  
 ζи́т;а 89  
 ζи́т;он 98  
 ζи́т;о 80  
 ζи́т;а (== ζи́т;о) 516<sup>3</sup>  
 ζи́т; 88  
 ζи́т;а 79  
 ζи́т;о 75  
 ζи́т;о 89  
 ζи́т; 154, 325  
 ζи́т;и 188  
 ζи́т;иа 89  
 ζи́т;иа 98  
 ζи́т;и 88  
 ζи́т;иа 89  
 ζи́т;иа 72  
 ζи́т;иа 336<sup>2</sup>  
 Ζи́т; 383<sup>3</sup>  
 Ζи́т; 383  
 ζи́т;и 88  
 ζи́т;и 89

ηργε 86	περδοίσ 187 <sup>1</sup>	χαλοκαιρός 113	χρέος 84
ηλιοφάντιον 85	Πισώ 111, 142	χαλογιαρδή 74	χρέων 77
ἱλτονρχιοῦ 85, 203	ἰστιά 137	χαλούμα 352	χθονύ 89, 95, 178
ἥμη 69	ἱττῖος 126	χαλτσέζηον 151	Κέδρος 31 <sup>1</sup> , 33
ἥμε 86	ἵτσο 360	χαλίτηα 67	χειθομαι 314
“Ηπειρος” 35 <sup>2</sup>	ἱτσός 267 ff.	Καμένη Νεροῦ 35	χεῖνος 58, 135, 267 ff.
ἥρθε 51, 157	ἱψη 155, 180	χαμέδη 77	χείτομαι 314
ἥρτη 51, 157, 164	ἱχαλοῦσαν 68	χαμέθ 78	Κειτούχετος 391
ἥσιος 137	já (= ἕγκεια) 136, 465	χαμέθη 78	χελέζη 143
ἥστιον 137, 152, 155	jé (= ἦ) 359	χαμέθηα 112	χερά 104
ἥσυχος 12	Járv's 115	χάδυπος 53 <sup>1</sup>	Κεραμιά 34
ἥσυχοβράχω, -πέτω 75, 137, 459	jeλδός 134	Κεμπούθι 34 <sup>5</sup>	Κεράμιο 38 <sup>1</sup>
ἥφητε 18, 77	jeύας 352	χάρη (= χάρον) 106	χερατής 7
θάσσοσα 160	jó (= πλέ) 161, 211	χαρέτη 273	χερι 67, 93
θαγείρα 76	jόμαλον (= γεώμαρο) 92	Kέπη 33	χηπονησίω 74
θεγέδης 187	յονλουρής 106	Κερα- 388	Κηρδικός 108
θέρην 294	յονγαγής 145	χεραζή 360	χθέρ 76, 79, 209
θέρατης 188	յοթի 93	χερεφήλης 208	χτ 146
θειοδάσις 188	z' (= τίπ) 144	χάροντο 5, 89, 95, 210	χτία 144, 271
θεγέδης 187	χέ (= κελέ) 368	χερβάρη 95	χτιδω 151, 167
θέλτης 80	χαβελκεύγω 22 <sup>1</sup>	χερβέ 119	χτίζηα 106
θεμωτέ 120	χαβεργον 177, 415	χάρονον 95, 210	χτινῶ 98
θεμωτά 70	χάδους 166	χάρπης 162	χτισσα 144
θέντ (= θέλω νά) 52	Κεγιλένι 31 <sup>3</sup>	χερφάνον 179	χτιτοντα 144
θεραὶ 32	χάρου 293	χεστάγονον 118, 206	χιογγής 158
θέω (= θέλω) 160	χεργή 145	Κάστρο 30	χιρ 69
θηλύζης 77	χεργήλα 146	χάρη 90	χίς 144
θηριεύη 158	χάδιλλα 152, 167	χέτερα, χέτερον 179	χιτιρίζον 110
θιάζη 125	χερέφκης 158	χεταβγόδιον 193 <sup>1</sup>	χιφέλ 71
θιμωτά 70	Καθαρός 399	χεταβγοδώνιον 194	χίχαρον (= χρεαπιον) 146
θιρμή’ώτης 156, 353	χερέφνας 274	χεταβονθώνιον 193 <sup>1</sup>	χίές 160
θιρστής 76, 144	χερήδηλ 85	χετεδεμη 360	χίονω 158
θιόδης 75, 136, 177, 257 ff.	χεθμιρός 113	χετηδη 191	χιττ 88, 150
θιμώνον 77	χεθοποτηρον 102, 158	Κατεκονηγηρός 380	χίτη 78
θινοτής 386	χεθονιγήδινα 207	χεταστάγονον 118, 137,	χιλαγον 187 ff. 341
θιρύμη 208	χάθοναι 313 f.	206	χιλατη 115
θιτηή 151	χεθέρης 145	χετεσενέονεσε 198	χιλατο 187 ff. 341
θι' ακαίνοναι 155	χεθέρητης 101, 158	χετης 16 <sup>1</sup>	χιλάματα 156
θι'θις 155	χει 65	χετηφορος 298 <sup>1</sup>	χιλεμόνδ 156
ἴγδιον 89	χειβές 178	χετη 274	Κλεπέδος 33, 37 <sup>3</sup>
ἴγά 135	χειά 144	Κατήγον 180, 385	Κλειώ 33
ἴγ'θά 78, 178	χειρήρα 144, 146	χετο 134	χιλέφ' 144
ἴδουγά 354	χειρηποδίάρικο 75, 446	χετοποτηρον 102	χιλέφη 105
ἴέρα 35, 40	χεινί 148, 179	χετόν 89 f.	χιλητσίδα 147
ἴεταρό 134, 278	χεικαβουνικηρα 92	χετρατόλω 151	χιληρέ 154
ἴε'θά 356	χειρόμοιρος 24	χετρεφτης 101 f. 158	χιλιστρα 78
ἴετενον 135, 267 ff.	χεικότηγον 76, 179	χετρω 92	χιλιό 187
ἴειδης 135, 267 ff.	χεικότοοπος 72	χετόδη 151	χιλιδης 98
ἴετένα 142 <sup>4</sup> , 162	χεικότόν 179	χετούνον 206	χιλιοή, χιλιοήρα 98 f.
ἴεπον 6	Κειλεμηρής 32	χετοσεδέλη 74	χιλ'ού (= χιλεω) 326
ἴετη 138	χεικρεοχη 106, 203	χετοποτηρον 75, 446	Κλουμιδάθεος 111
ἴνκια 271 <sup>2</sup>	Κειλέης 82	χεττος 179 <sup>2</sup>	χιλουπέκης 113
ἴνοδ 134	Κειλονή 37	χεττό 190 f.	χιλ'ού 156, 184, 187
ἴπέρσ 137 <sup>1</sup>	Κειλόθερον 103	Κάτω Τρότος 35 <sup>2</sup>	χιλιόρ, χιλιόρα 89
ἴπη 6 f.	χειλίδηον 190, 192	χεφετή 178	χιουτσιθη 151
		χεφές 178	χιουτσιθη 111
		χιβαρη 85, 177	χιώσια 82
		χιβαλη 85	χιάρη 84
			χιέσ 84

ς' ρα (= τιμα) 146  
 ςτάδη 87  
 ςτέον 98  
 ςτράδ 458  
 ςτρόπ 89  
 ςτρώ 98  
 ςύζυγον 292  
 ςύζυγος 144, 146  
 ςύκος 88  
 ςύκορος 53  
 ςύκοτος 53  
 ςύλβε 80  
 ςύλητσιδα 12  
 ςύλητρον 89  
 Κολωνῆμάδος 33, 38, 111  
 Κολυμβάρα 31<sup>2</sup>, 76  
 κόλφος 164  
 κολμάτ 80  
 κολπάρος 88  
 κόντα 136  
 κονδύμισσα 136  
 κόντες 122  
 Κόρσκας 40  
 κόρασον 41  
 κορδόνο 112  
 κόργονας 164  
 κόστορον 76, 152  
 κόσμη 80  
 κότα 53<sup>3</sup>  
 Κότιτρος 149  
 κότιτρος 147, 149<sup>4</sup>  
 κοτσάρι 206<sup>1</sup>  
 κότσαρη 76  
 κότσιρας 147  
 κούβονσα 88  
 κονδυνάριον 69  
 κονδύνινα 89  
 κονδύλη 167  
 κονίτζιμ 72  
 κουκή 88  
 κουκλάρον 85  
 Κουκαῆδος 33  
 Κουλέρα 76  
 κούλουμέρ 69  
 κούληπσα 78  
 κουμάσ 84  
 κουμάβη 53<sup>1</sup>  
 κουμάρηρος 88  
 κουνή 88  
 Κουνιτρός 31<sup>2</sup>  
 Κουνίτρα 381  
 κουνιπέλλα 133  
 κουνήμονις 136  
 κούνιοντες, κούνιοντε 89  
 κουνιοντάσ 136  
 κουνιοντάζον 137  
 κουνή 98  
 κουπή 88  
 κουπικούθ 55, 434

κουπέδ 119  
 κουπέδολον 210  
 κουρήτης 113  
 Κουρελλή 36<sup>2</sup>, 37<sup>1</sup>  
 κουρούνα 92  
 κουρτούνδη 207, 447  
 κουνέζον 210  
 κουνούρη 8, 85  
 Κουσταγῆς 145  
 Κουσταγῆνος 145  
 Κουσταδῆς 167  
 Κουστάχ's 78  
 κουτιόνον 74  
 κουτουρού 360  
 κουτσάρη 206<sup>1</sup>  
 κουτσίδη (= κολλητσίδη) 159  
 κουτσάρης 74, 151  
 κουτσόρβακή'ον 404  
 κουφάρη 447  
 κουφήν' 79  
 κουφν'έζον 79  
 κουφός 88  
 κουντηρίον 110, 447  
 κουφτή 79  
 κουκλιάριον 89  
 κόχχυλης 169  
 κπή 88  
 Κράλης 380, 431  
 κρασόνερο 352  
 κρες 119  
 κρέδη 586  
 κρένον 294  
 κρεντήρη 118  
 κρές 120  
 κρέθηρ 209  
 κριαρός 38<sup>1</sup>  
 κριββατερέ 119, 447  
 κριθήρη 79  
 κριήρα 119, 156  
 κριζέλλιον 350  
 κρόδηρη 131  
 κρόδημα 131  
 κρομόζητη 131  
 κροτηρή 118, 145  
 κρός 586  
 Κροτήρο 131  
 κροτώ 448  
 κρουγήρ 118, 145  
 κρούνη 92  
 κρούπη 92  
 κρούπηρα 113  
 κρουπήρη 92  
 κρούνημον 76, 448  
 κροῦσον 207, 448  
 κρουντάλλη 98  
 κρουντάραμα 131  
 κρύβη 195<sup>1</sup>  
 κρυμάθη 118  
 κρυήρη 118, 157

κρυουντήρη 118  
 Κρυστάλλω 98  
 κρυάρω 118  
 κρυζωτ 244  
 κρυντήρηον 118  
 κρύνον 118  
 κτάφ 75, 185, 209  
 κτρός 75  
 κτόση 75, 184, 209  
 Κρυμμαλλοῦσα 75  
 κτονή 8, 85  
 κτονορέζον 97, 153  
 Κρυτάλλον 98, 185  
 Κρυτάρον 205  
 κτρέλλ' 75, 205  
 Κρυτός 76, 184f, 209  
 κτρώ 90, 117, 144, 184, 209  
 κτάβη 86  
 κτσαίρον (= ξαύρω) 214, 294  
 κτσαίρον 84  
 κτέον 78  
 κτότη 88, 150  
 κτότη'ά 530<sup>3</sup>  
 κτσός 84  
 κυβέθρη 157  
 Κυδῶρα 32  
 Κυδωρία 32<sup>5</sup>  
 κυλίστρα 78  
 κυνηγάν 94  
 κυρά 105<sup>1</sup>, 143<sup>2</sup>  
 κυρητ 145  
 κυρία 104  
 κυρός 79  
 κυτάξω 78, 587  
 κυρός 88  
 κυδώνη 89  
 Κύμη 32<sup>6</sup>, 40  
 κύρωψ 89  
 κυπή 88  
 κυριαρή 104  
 κυριότη 192, 588  
 κυριός (= λαός) 188, 192  
 κυριούντη 78  
 λάδ 133  
 λαδικό 15, 74, 177  
 λαδονηρή 177  
 λαέν 192, 588  
 λάξτη 132, 448  
 Λαθιώρα 37<sup>3</sup>  
 λαθκό 74, 177  
 λαΐρα 190  
 λαյρέλ' 76  
 λαյός 188  
 λαλῶ „treibe“ 455  
 λαυτίδη (= λαγυρίδη) 587  
 λαός (= λαγός) 190  
 Λαρισαῖαι πέτραι 34

Λαρισαῖας 33<sup>6</sup>, 240  
 λατη 136  
 λατη 134  
 λαφόν 404  
 λαζατάρω 169  
 Λάνθαρη 40 Ανη.  
 λαγάζ' 78  
 λαγάζα (= λογάζα) 91  
 λέ (= καλέ) 367  
 λεβήτη 587  
 λεγάμερος 322, 448  
 λεγάρη 192  
 λεγαν 106  
 λέγω 342  
 λειδρό 78, 94, 209  
 λειγάν 585  
 λειμφαρον 164  
 λειχήν 77  
 λελεκας 203  
 λέμη 326  
 Λέν'ζον 167  
 Λεπέτνυμον 40  
 λέπον 174  
 λεσβάδος 26, 27<sup>2</sup>, 32  
 λεσβάρι 26, 36  
 λέσβος 26  
 λερτιρον 134  
 λεθάρη 79  
 ληγον 133  
 λημ' 78, 108  
 λινάρη 77  
 λιπόρο 92, 136  
 λιοτριβή 134  
 Λιπιδία 131  
 λιρτιριά 119f.  
 λιώ 187  
 Λιζές 86  
 Λιμάτρος 77  
 Λινάρη 77  
 Λιζέμονες 134  
 λόζον 294  
 λοθθιδέω 133  
 λόρη 133  
 λοιπόν 94, 359  
 λοιπός, τὸ 359  
 λόκληρη 133  
 λόνστιρη 156  
 λόνι 326  
 λόρον 294  
 λόνωση 352  
 λόγτον 133, 139, 157  
 λόπια 76, 133  
 λούβη 36<sup>2</sup>  
 Λονβοζάρη 36<sup>2</sup>  
 Λονάζ 82  
 λοντάρη 180  
 λοντέρη 86  
 λοντούντσιον 86, 134  
 λούφον 294

λοντρός 136  
 λονρού 190  
 λοντρό 31<sup>3</sup>  
 λοντραγάτης 188 f.  
 λοντρόπιτ 85  
 λοντρός 34<sup>5</sup>  
 λοζαός 192  
 λ' πεοδής 77  
 λ' ποδημή 77  
 λ' σέγιν' 107, 131  
 λαστώ 85  
 λαρός 84, 86  
 λατεξί 86, 149  
 λεγαριά 138  
 λιθος 133  
 μ (= μοῦ) 85  
 μαβύς 176, 420  
 μαρό 77  
 μάγαρος 69  
 μαγάρος 363<sup>1</sup>  
 Μάγις 188  
 μαγλέλ' 85  
 μαγλίτρος 87  
 μάγλο 85, 87  
 μαδή (= μανδρή) 168  
 μάχαρας 68  
 μαργή<sup>1</sup> 145  
 μαδός 176, 420  
 μαέβον 191  
 μαθητήρια 169  
 Μάθυμα 40  
 Μαθητή 183  
 μαθηταός 181  
 μαθήτης 78  
 ματίω 182<sup>1</sup>  
 μεῖσσα 191  
 Μάχης 123  
 μέίσα 81  
 μέζ' 47, 144, 146  
 μεκάρι 363  
 μεκάρια 161  
 μελεγάρα 449, 590  
 μελεματένιος 125 f.  
 Μενδαμέδος 32  
 Μενθόνις 165, 170  
 μεντίτσα 352  
 Μενόλης 376  
 Μενόλιος 128<sup>1</sup>  
 μερή 365 ff.  
 Μεριγή<sup>1</sup> 188  
 Μέρος 144  
 μερμαρένος 126  
 μερμαροντέχιο 108  
 μερτραδοτ 92, 232  
 μεσείρ 18  
 μέσσα (= μέσησε) 82  
 μέστρος 91  
 μέτει 47, 77, 144, 146

μετοφλλίδες 78, 112  
 μετόγρου 135  
 Μενυρο- 387 f.  
 μεζιάδιτα 79  
 μηλά 213  
 μημίζον 88, 135  
 μηζήθρα 73, 214  
 μηδός 88  
 μέγαλος 41  
 Μεγάλο Χωριό 35  
 μετάζ' 144  
 μελέτηρος 126  
 Μελισσηρούδη 74, 382  
 μελίσσα 77  
 Μελτίνη 114 f.  
 Μερμπη<sup>1</sup> 170  
 μέννε 106  
 μέρα 136  
 μερδικόν 113  
 μερέ 120  
 μεριζιά 456  
 μεραιήρα 68  
 μεραιηγγας 68, 94  
 μερτικό 113  
 μές 32, 585  
 Μεσαγρός 35  
 Μεσολόγγη 71<sup>1</sup>  
 Μέσορα 36<sup>2</sup>  
 Μεστόποος 40  
 μέστα 116<sup>1</sup>  
 μέτερος (aiol.) 110  
 μεττή<sup>1</sup> ἐς τὸ 116<sup>1</sup>  
 μερηφουμε 169  
 μεζήθρα 214  
 μεζής 87  
 μεζόνδας 84  
 μηγήρας 362  
 μηκέ 120  
 Μηλιές 36<sup>2</sup>, 585  
 μηρέ 69  
 μιδεμένους 79, 178, 458  
 Μικροκωσταντίνος 387  
 Μιλατο 40  
 μιλαζήρ'α 203, 450  
 μιλιγούν'α 187  
 μιλόπτητα 76  
 Μιλ'σσονέθ 74  
 μιλτά 113  
 μιραζέζά 178  
 μιρό 69  
 μιρόνον 136  
 μισές 122  
 μιδιέρ 74  
 μισοζαμετον 216  
 Μισολόγγη 71<sup>1</sup>  
 μιστέτησ 96 f.  
 Μιστιγρά 32  
 μιτάρι 75  
 Μιταζονή<sup>1</sup> 144

μιτέφιον 215  
 Μιτιλήνη 26<sup>2</sup>, 30<sup>2</sup>  
 Μιζάλης 115  
 Μιζάλης Συνέδων 78  
 μιγάδ 80  
 μιγάδ 77  
 μιγούδα 352  
 μιλά 74  
 μιλάρ 86  
 μιλάρδα 76, 94, vgl. 586  
 μιλησό 133  
 μιλοντοῦ 74  
 μιλῶ 74, 587  
 μιμούδης 77  
 μιν' 156  
 μινέον 79  
 μινί 85, 421  
 μινούχος 134, 182  
 μινῶ 73  
 μιό 360, 421  
 μιδεονία 98  
 Μόλιβος 36, 37, 585  
 μιόλους 421  
 μιόμ 362  
 μιόν 111, 360  
 μιναχός 72  
 Μονή τοῦ Αειμῶνος 38, 585  
 μιογάρω 113  
 Μόρια 32  
 Μοσχονήσια 29  
 μινγαλένον 100  
 μινδιάσω 88  
 μινηδέ 124<sup>1</sup>  
 μινέμιλα 86, 206  
 μινύν 111  
 μινύν'άζον 133  
 μινυασάρη 145  
 μινύτ 85, 421  
 μινυτός 88, 432  
 μινοφε, μινοή 23 f. 364 ff.  
 μινονία 93  
 μινστάρι 96, 151  
 Μονστονάκης 386  
 μιότ 452  
 μιότσονον 85  
 μινχέρη 79, 96  
 Μπαλτούτη 32  
 μιτάς καὶ 361  
 μιτερδένω 114  
 μιτιάρι 214, 367  
 μιτέτω 173  
 μιτιάρι 367  
 μινοτσονηζω 160<sup>1</sup>  
 μιπουζή 160<sup>1</sup>  
 μιρός 88, 367  
 μιρῷ 92  
 μιποτάκη 96  
 μιρέ 365 ff.  
 Μισερζήθες 75

μισιρής 70  
 μισό 75, 136  
 Μισονλόγγη 71<sup>1</sup>  
 μιστάτης 96, 151  
 μιτέρ 75, 77  
 μιγά 192  
 μιργαλά 206  
 μινζήθρα 73  
 μέζ' 144, 147  
 μινκόπερα 71  
 μιρρονης 94, 152  
 Μιρρινοῦτα 170  
 Μισταζέλης 96  
 Μιτιλήνη 26 f. 30, 73, 146  
 Μιτιληρούτη 56  
 Μινζού 35<sup>2</sup>  
 Μιζάλης 77  
 μιζέν' 79, 96, 184  
 μιωδιέζω 88  
 μιωρέ, μιωρή 365 ff.  
 ν'ά 156, 277  
 ν'άζονια 171  
 ναΐστσι 148<sup>5</sup>  
 Νειούμ 188  
 Νάδονς 154  
 ναζτή 205  
 Νέβιος 110, 117  
 νέγμα 172  
 Νειραειδες 123  
 Νέλναπος 104  
 Νεραγήδες 123  
 νερό 122  
 νηγήρ 69  
 νήλ'ονς 213  
 Νήρηδές 123  
 νηρουδίζης 209  
 νησκάζας 145, 210  
 νιγκληζέρας 213<sup>1</sup>  
 Νιγούθες 187, 213  
 Νίδα 40  
 Νιρενή 200  
 Νίονδας 213  
 νιούς 134  
 Νιραγήδης 123, 138  
 νιράρδεζη 164  
 νιτερέσσο 207, 422  
 νιτράδης 207, 422  
 νίτρον 7  
 Ν'κούλός 78  
 ν'κουτσόρας 151  
 ν'μιμένος 78  
 ντή 136  
 ννοιώνον 171  
 Νό 385  
 νογαμβούτσης 117  
 Νοξόρις 117  
 νούτσιος (= ένοτζι) 134  
 νό μ (= δέ μον) 184

Νουγέμβρος	188	
τρογώ	187, 192	
τροντά	146	
τροντάτη	133	
τροφής	134	
τροῖς (= ἔνθες)	134	
τ' σά	154	
τ' σι	77, 79	
τροῖ	155 f.	
Νυκτέτα	35 <sup>2</sup>	
νύπνους	213	
νύφη	77, 79	
νυφάτου	74	
νύφης	169	
νύχι	80, 133	
νύφαδης	78	
νύφαδης	354, 589	
νύμους	213	
ξαγήταις	136 <sup>1</sup>	
ξέδιρφον	134	
ξάνθημα	165	
ξανθίζεσθαι	136 <sup>1</sup>	
ξανακάκι	86	
ξανθός	165 f.	
ξατθή, ξαττή	169	
ξέγριατη	172	
ξειδ	133	
ξέρα	69	
ξέρω	135, 213, 294	
ξημιονθοῖμε	72	
ξικναίνον	88	
ξιπόλιτος	78, 112	
ξιόρδης	69	
ξινιριζίνομι	78	
ξιτάσιον	135	
ξήχωρα	72	
ξλέρ'οντς	74	
ξλόκοντα	79	
ξλ'οῦ	77	
ξλονγυούδη	74, 89	
ξλόχιτυνον	74	
ξμιράν'	67, 74	
ξνός	75	
ξόγανον	187, 452	
ξονγγονέρη	67	
ξονμιρέ	119	
ξονξάλ'ε	74, 186 <sup>1</sup> , 452	
ξονράφη	19, 97	
ξονράφον	92f., 97	
ξπιάσκη	79	
ξράς	160	
ξτλέρλος	125	
ξτλέρος	126	
ξτλονούζονθα	88	
ξώρες	134	
ξώιχη	78	
ξΩριάς	141	
δύβατηρω	196	
δύχου	368	
δύληγρα	140	
δύδωνα	142, 298	
δή (= δχι)	588	
δκαμε	142, 298f.	
δλήμεροι	117 <sup>1</sup>	
δλητη	142, 298	
δλόκηρος	139	
δλος	274	
δλότελα	71	
δλοτρόγυρα	98	
δλότυνα	76	
δλπλώ	142, 162	
δλπλώ	104	
δμουρφον	141	
δνεμαν	103	
δν'θρα	108, 208	
δξ	90, 142	
δξε	120	
δξον	89 f., 142	
δπέρτσ	80	
δπιτι	364	
δργινᾶς	115	
δρθντος	40	
δρθντα	108, 112, 209	
δρθντον	215	
δρθντον	108	
δριζη	6f.	
δρμηρέω	142	
δρηθα	5, 21, 53 <sup>3</sup> , 108, 208	
δρηρός	141	
δργήνια	115	
δρπίδα	142, 162	
δρтга	157	
δρтслблъ	359	
δρтнв	139	
δт	276	
δтлжнс	590	
δтпмос	141	
δтпт	148	
δт	72	
δтрђа	188 <sup>1</sup> , 204 <sup>2</sup>	
δтрђја	160	
δтрђја	141, 156	
δтлбъ	360	
δтлдбда	115	
δтлдбонтре	165	
δтлдб	124 <sup>1</sup>	
δтлја	188 <sup>1</sup> , 204 <sup>2</sup>	
δтлк	18	
δтзаре	142	
δтзлебе	142	
δтлдбтона	157	
δтлдбтона	133	
δтлнов	274	
δтлти	142	
δтлпида	142 <sup>3</sup> , 162	
δтлфундъ	205	
օնօրուս	141 <sup>1</sup>	
օնօսնից	588	
Օնցօ	111, 142	
օնտլւ	157	
օնչրօս	141	
օգմե	142, 587	
օգլբը	142	
օշերծա	141	
օշլւ	141	
օշլւ	141	
օշլւ	141	
π (= ποῦ)	85	
πέ (= πάνον)	452	
πᾶ	362 <sup>1</sup> , 522 <sup>2</sup>	
πасцн	191	
Пасгэ	40, 41	
πасгын (= πасгынору)	106	
πасгын	170, 422	
πасгын	137, 189 ff., 342	
πасгын	72	
πасгын	422	
πаджя	161	
πаджэ	119	
πаджэжъю	137	
πаджэтца	119	
πаджэтца	145	
πаджэтца	362	
πаджэ	589	
πаджон	352	
πасгын	162	
πасгын	107	
πасгын	136	
πасгылца	204	
πάյжка	304	
πаскъ	146	
πাল	80	
πалавбэс	202	
Палавбхп	35	
πаласи	202	
πаласиотэри	68	
Паласиотхри	36	
πалевомлнис	202	
πалэли	156, 359	
πалемоинстакон	97	
πалэлэ	202	
Паленогю	205, 380	
πал'онпептсон	85	
πал'онтэри	68	
Палеумфил	32	
Палнагы	41	
Палагында	32 <sup>2</sup>	
пайр	58, 308	
пайр	106	
панов	89 f., 134	
Панта-	(präfigiert) 402	
Панта-Магнлъ	414	
панкагон	210	
Панлаге	38 <sup>1</sup>	
папланы	134	
Паплдз	32, 35	
паптоз	87	
пап	115	
пасагызилд	76	
пасагыз	587	
пасад	105	
пасаджъю	152	
пасаджъ	76	
пасагын	98	
Пасгын	38	
пасагызизон	146	
Пасгынхъ	193 ff.	
пасагисон	97	
пасагистигъ	152, 193	
Пасгынхъ	589	
пасагжълон	208	
пасагжъхъ	84	
пасагжъ	112	
пасонгым	207	
пасонстлд	90	
пасонгасенчъ	90	
пасонгасенчъ	135	
пасонгъ	90, 145	
пасонгъхъ	350	
пагте	111	
пдс (= пдес)	115	
пасмадон	112	
пасторжъ	352	
патбллор	351	
пет(и)хъ	145	
петгажъ	134	
петст	361, 434	
Патдб	386	
петнж	145	
Паджла	32	
пгд	78	
пгов	192	
пдн	71	
пджт	75	
Педжл	158	
пдди	65, 167, 278	
пдфд	69	
пдфд	169	
пдз-и-и	109	
пдз	364	
пдзлжъ	53, 91 f.	
пдзлжъ	91, 96	
пдзлжъ	115	
пдзлж	104 <sup>1</sup>	
пдзлмос	пдзлм	104
пдзлмос	104	
Пдзлмос	104 <sup>1</sup>	
пдзлж	104 <sup>1</sup>	
пдз	115	
пдз	114	
Пдзлмос	35 <sup>4</sup>	
пдзлт	105	

Περιστά 34<sup>5</sup>  
περβήλη 114  
περγίλω 114  
πέρδικα 21, 78, 210  
περὶ 113  
περίπτετος 114  
πέργα 206, 210  
πέροδα 206  
περιπτώ 114 f. 455  
πέρση 76, 113, 358  
περσόδες 113  
πέρσην 114  
πέτα 357  
πετεινός 53  
πετεινός 18, 53  
πετούλλια 87  
Πέτρα 37  
πετρεῖται 134  
Πετρούσα 37  
πέτρο 92  
πετροσίθερο 448  
πέτρικας 147, 551<sup>6</sup>  
πέττε 170  
πεττερός 169  
Πέρφ' 144, 145  
Πέρφτ 164  
πέω 83<sup>1</sup>  
Πηγάδι 34<sup>5</sup>  
Πηγή 32<sup>6</sup>, 40 f.  
πῆκα 304  
πθάρος 73  
πθανά 87  
πηδάκα 304  
πιθοντα 356  
πιζέλλη 85  
πιγκα 304, 306  
πιθανον 132  
πιθέρι 15  
πιθιρός 165  
πικ'ρης 144, 146  
πιλελῶ 454 f.  
πιλικούνδ 352  
πινάκιον 7  
πινακωτή 22  
πιρό 54, 161 f., 251 ff.  
πιρκάτον 403  
πιρκτώ 114  
πιρσέρηγον 76, 113  
πίσα' 144  
πίσουν 89 f., 133  
πιστιμά' 68  
πιτνός 75  
πιτούθα 92  
πιτόμασον 88, 136  
πιναρής 186, 433  
πινούς 76  
πιλέ' (= ποντιά) 141<sup>1</sup>  
Πλευρή 36  
πιλαγάνα 76

Πλαζάδος 33, 35<sup>4</sup>  
πλέόνος 154<sup>1</sup>  
πλάσιον 88  
πλάσιον 86  
Πλάτανος 31<sup>3</sup>, 33, 37<sup>1</sup>  
πλέθρον 115  
πλέντη 106  
πλέντη (= πλένοντε und  
πλένοντε) 106  
πλή 84, 87  
πλιό 54  
πλιότρο 70  
πλλάκ' 86  
Πλοιαρέοι 35  
πλόμος 35<sup>5</sup>  
πλύτιχον 253  
Πλούτουρη 144  
Πλούτης 382  
πλούσιόνος 153  
πλώ 88  
πναζοντή 73  
πνέτρ 73, 151  
πνιγόνδη 203  
πνουφᾶς 136  
πνῶ 336  
πόβατα 159  
ποι (altargiv.) 116<sup>1</sup>  
ποίζα 48, 303  
ποιός 272 ff., 275 f.  
ποίσω 48, 303  
πόλεμος 104  
Πολάκι 34<sup>5</sup>  
πολάκη 178  
Πόλη 344  
Πολιχνῖτος 36, 240  
Πολιχνόνος 383  
πορτικός 78, 104<sup>1</sup>  
Πορός 36<sup>2</sup>, 552<sup>3</sup>  
ποροστάρ 90<sup>1</sup>  
πορτική 113  
Ποταμός 35  
πότεμος 41  
ποτούός 8  
πονέτης 356  
πονίδον 170  
πονήτη 160<sup>2</sup>  
πονάμισο 88  
πονήτη 145  
πονήμη 178  
πονήτη 18  
πονήμιδη 104  
πονήνος 352  
πονήλω 88  
πονήμα 96<sup>1</sup>  
πονήτη 159  
πονήτη 170  
πονονψέρ 72  
πονέπετα 356  
πονρού 144

πονχπετῶ 114  
πονχπονδίζου 297  
πονής 72, 361  
Ποντιανήτης 144, 156, 353  
ποντικός 78, 167  
ποιόπιτα 356  
πράξιον 92 f.  
πρωκόν 118, 455  
πρᾶπα 245<sup>1</sup>  
Πρωσαρύ 115, 145  
πρόδρα 76  
Προστιρό 36<sup>1</sup>, 116  
πρός 367  
πρεπόπτη 104<sup>1</sup>  
πρεπέρνοντε 137<sup>1</sup>  
πρωκόν 118, 455  
πρωβάλλη 114, 207, 455  
πρέποντες 114  
Πρωπόπτης 104<sup>1</sup>  
Πρωπαθλά 207, 382  
πρωκάη 364  
πρωνάρι 35<sup>5</sup>  
Πρωστιον 116, 145, 587  
πρόδρατα 204<sup>2</sup>  
προγεστώς 188  
Προεσπέρα 82  
πρόμπτη 76  
πρόστιλά 90  
προσκυνή 79, 210  
πρόσσοντον 72  
πρωνυμιστός 188  
πρωνάκα 98  
πρωνυμινή 144  
πρωνυμέδα 92 f.  
πρωνυμάχ' 92  
πρωνύ' 92, 96  
πρωνυσάρον 79, 210  
πρωνυσταή 191  
πρωνυστάρ 586  
πρωντή 74  
πρωμέρια 35<sup>5</sup>  
πρωμάτος 586  
πρωνόν 92  
πρόνη 80  
πρόλες 73  
προτεβγον 76  
προτιά 153  
προτροφή 75, 134, 465  
πρόχή 74  
πρόχονδα 74  
πριλέπιον 126  
πτιέρνη 98  
πτιά 74  
Προλεμαῖος 7  
πριροστάρ 90, 146  
πριρονμάχ' 91  
πριρονσκιά 146  
πτυτά 78  
πχάν' 184

πχέρ 184, 186  
πχ'δ 253  
πχ'δη 155  
πδ 137  
πθειθήκε (= επιθήκε) 125<sup>1</sup>  
'Ρεγδέλ' 178  
ράρτα 588  
'Ρηοῦ 73  
ρέ 212 f.  
ρεβγονιμη 135  
ρετστή 148  
ρενζη 196<sup>1</sup>  
'Ρενηκ 38  
ρέζη 78  
'Ρήγην 73, 384  
ρίγερ' 133  
ρίτρος 141  
ρίφ 134  
ρίχ' 134  
ρίχν' 134  
ριδάνη 77  
ρονβή 432  
ρονδάνη 77  
ρονδερίδη 206  
ρονλόρ 133, 191  
ροννέργονη 136  
ροντά 135  
ρονγκάρα 155  
ροφίδη 135<sup>1</sup>  
ροσέν 85, 243  
ρούμη 140  
ρώκ'σα 144, 146  
ρωλούς 190  
ρωτάζω 136  
ρώρλον 136  
  
σα- (= ίσλα) 355  
σαγρήν 118  
σαγρόλ' 118, 586  
σαέδοντα 355  
σάέζη 154  
σαεάτη 90, 355  
σαζζέλιον 351  
σαζζέλλ' 85  
σάλ'α ήδάλ'α 119  
σαλβάρ 162  
σαλιέρης 119<sup>1</sup>  
σάμη 78, 95  
σάματης 364  
Σαμοθράκη 159  
σάμαριδος 170  
Σαμιρά 170, 379  
σάν 133, 364  
σαούλ' 118, 586  
σαπέν 90, 355  
σάτσαλον 154  
Σαπηρά 379  
Σαραγγόν 145, 587

- σάρπα 162  
 δεστούνος 79, 154  
 σεχυριστέλλεται 77  
 σβάσιρα 432  
 σβῶ 326, 335  
 σδέρουμα 78  
 Σεβαστός 382  
 Σεζλίνη 391 f.  
 σερδόνι 7  
 σερδούνει 8, 68  
 σεριάνι 125  
 σεργικός 79, 131 f., 208  
 Σέργος 113  
 Σενονήρος 198  
 σηκώρω 12, 22<sup>1</sup>, 320  
 σημερνός 113  
 σησάμι 78, 95  
 στελον 118 f.  
 Σήγρι 38  
 Σιδερῆς 103, 377  
 Σιδούντας 35  
 σιδούντσ 68, 151, 167  
 σιαιδάλι 6 f.  
 σινί 8  
 σιν'ζός 162  
 σιρζός 79, 131, 210  
 σιρν'ζός 131, 208  
 σιτάρι 22  
 σιταριά 74  
 σιτιλλιάρχη 205  
 Σιφόν' 386  
 σίφων 97  
 σίχλ'ους 75  
 σιάλι 86, 112  
 Σκαλούθια 34<sup>5</sup>  
 Σκαμιτά 33  
 σκαμπέλλο 183  
 σκαρδέζοχορος 74, 164  
 Σκερλάκ' 144  
 σκελήρω 153  
 σκέμι 154  
 σκιά (= συνεά) 141<sup>1</sup>  
 Σκιάθος 16  
 σκιρόν 326  
 σκιπάλιον 153  
 σκ'λά 77  
 σκλαριάτρος 85  
 σκληρούς 89  
 σκλήτρο 89  
 σκλή (= σκονλή) 153  
 σκ'λη 79  
 σκ'λη 153  
 σκ'μόν' 144  
 σκ'νε 78, 79, 152  
 σκάντη 56, 95 f.  
 Σκόπελος 16, 35  
 σκάντη 154  
 σκόρδα 111, 114  
 σκαρπιαρός 38<sup>1</sup>
- σκονκάρδει 75  
 σκονλήκι 89  
 σκον'ός 244  
 σκονλογήώ 75  
 σκονλιαι 79  
 σκον' 95 f.  
 Σκοῦρτα 35<sup>2</sup>  
 σκονδρέ 120  
 Σκοντέρος 37<sup>3</sup>, 205  
 σκοντέλλι 75  
 σκραπατάδ 154  
 σκρούδης 154  
 σκτή 87  
 σκυλίσιος 73  
 σκυλοψοφώ 73  
 σκ'χ'ό 145  
 σκάλης 89  
 σκάντον 75, 154  
 σκάτη 80  
 σκλαρέλ' 73, 210  
 σλέ 210  
 σμέ 79  
 σμαδέβγον 75, 97  
 σμάδονμα 75  
 σμαίρον 75  
 σμακέζώνον 74  
 σμαράδη 205  
 σνέρο (= χηνάρι) 80  
 σνέχ' 75, 78  
 σνεικέζον 74  
 σνέπαρμα 68, 136  
 σνέτ (= σχοινι) 77, 79, 210  
 σνιπαλονον 68, 74, 136  
 σνουμάχ'νονς 75  
 σνονφιέ 75, 171  
 Σολωμός 589  
 σούβλα 174  
 σονβλι 94  
 σονγήλ 94, 174  
 σούν 154, 320  
 σονμάδ 97  
 Σονμούρμα 38<sup>1</sup>, 100  
 σονπιέ 96  
 σονραγλάκι 174  
 σονριζον 93  
 σονσάμ 95  
 σονσσούμ 97  
 σονσσονμάξον 97  
 Σονγλέλ' 85  
 σονφέλ 94  
 σονόγρες 97  
 Σπάρτενος 115  
 σπερνός 113  
 σπήτσι 148  
 σπιέ 96, 394, 399  
 σπιθα 165  
 σπίζ' 47, 144  
 σπίται 587  
 σπίρτο 113
- σπίτι 133  
 σπιτίσο 74  
 σπίτια 169  
 σπιτίσον 74, 144  
 σπιλά 79  
 σπιπλ 95, 205  
 Σπολ 92  
 σπιτέλ' 74  
 σπνοίς 7  
 σπαγόν' 118, 137, 206  
 Σπάθης 383  
 Σταμάτιος 383  
 στάρι 22, 112  
 σταρζ 74  
 στάτσ 205  
 Στανολ' 34<sup>5</sup>  
 Στανός 403 f.  
 στάφιον' 107  
 σταγλορά 78, 112  
 στράζον 75  
 στέκονδας ποῦ 364  
 Στέλιος 385  
 στερεά 111  
 στέρνα 216, 432  
 στερνός 118  
 στέρνον 293  
 Στημαπόλη 344  
 στιά 90  
 στμόν' 74  
 στοιβή 120, 138  
 στοίσσα 83  
 στόποδες 136<sup>2</sup>  
 στονππίον 95  
 στονράκ 93  
 Στράκ' 144  
 στρετδ 132  
 στρονδέλλος 74, 152, 167  
 στρά 75, 152  
 στρούλ' (= λδικού) 259, 588  
 στριπάρη' 152  
 στριλαρέλ' 152 f.  
 στρέλλελ' 73  
 στρέλλη 80  
 στριλίσον 152  
 στρόλονψοφώ 73  
 στρόντη 74, 152  
 στρόντον 152  
 στρόντον' 107  
 στρόνψι 152  
 Στινλαρέδ 383  
 στινππίον 95  
 Στέψη 37  
 στρέζ' 74  
 σύγνερο 171  
 σύδικην' 108  
 σέδικρονς 167  
 συναμινέι 21  
 Συναμιτά 33  
 συνέα 21
- συνοπάρηνδε 75, 352  
 συνολογώ 75  
 συνπαθώ 75  
 συνεπιάρω 68, 458  
 σύντιρο 6  
 σύντηρον 171  
 συντηρώ 74  
 συντριψίς 93  
 συννήφσσα 79, 80  
 συντηχατώ 5, 18, 74, 80,  
     133  
 σύζλα 76  
 συύπα 118  
 συργίγγιον 7  
 σύρτε 111  
 συχασίκια 375<sup>7</sup>  
 συνύχα 360  
 συνύχον 78  
 σφαλίζον 132, 328  
 σφιδώλι 73  
 σφενδύλι 104  
 σφιζτός 164  
 σφίχτριον 448  
 σφιλ 94  
 σφονδύλι 104  
 σφονγιτζον 79, 152  
 σφονγόδον 152  
 σφτός 75, 210  
 σχάδες 136<sup>2</sup>  
 σχαίρονμι 75  
 σχαμάδι 75  
 σχιζματάρα 464  
 σχλά 75  
 σχονπλάστρα 137, 458  
 σχοντίνον 75, 137, 459  
 σχονράον 79  
 σχωρώ 80, 165  
 σδῶ (= σελω) 326  
 σωπώ 118
- ταζήν' 123  
 ταζλαρές 174  
 ταδέλλα 168  
 ταμάριμος 358<sup>1</sup>  
 ταμάν'μα 358  
 ταμπρός 92  
 τατέ 357  
 τάτκι 87  
 Ταρσανά 36<sup>1</sup>  
 τγάρ' 75  
 τγανίζον 75  
 τέλκονς 146  
 Τελώρια 39  
 τέμαρος 113  
 τερετσιέ 143<sup>2</sup>  
 τέσσιρ 79, 277

- τέσσαρες 277  
 τέτοιος 77, 269 ff.  
 τέχνη<sup>1</sup> 107  
 τηγάνι 75  
 τηρόω 12, 52<sup>1</sup>  
 τηροειδή 158  
 τιά (= τιά) 160  
 τίβοτος 356  
 τιγάρος 362  
 τίδα 271 f. 280  
 τίλια 106, 272, 358  
 τίλιοια 272, 358  
 τίντα 56, 271, 280  
 τίποτε 272  
 τιπτίλ<sup>2</sup> 8  
 τιριάζον 135  
 τίς 47, 271  
 τίτοιος 269  
 τίγιγάδ 93  
 τ λόου μ 94, 108, 187, 191,  
     258  
 τλούπτα 89, 99  
 τλουπάν<sup>1</sup> 99  
 τ λόχ σ 85, 177, 258  
 τράξον 75  
 τράου 79  
 τροῦ 84, 265 f.  
 τρούπη 89, 99  
 τροπάξιον 7  
 τροπέντη 88  
 τρόπισον 357  
 τρού<sup>1</sup> 144  
 τοῦ λόγου σον 258  
 τούλοντα 106  
 τοντούπτα 89, 99  
 τοντούπτη 99  
 τούμπανο 97  
 τούποντα 586  
 τούραγνος 172  
 τοῦτος 263 ff.  
 τποῦτι 88  
 τρεγδῶ 89  
 τραδάρφλον 117  
 τράξω 12  
 τρᾶ<sup>1</sup> 192  
 τραζάδες 117  
 τραζόσ(ι)οι 117  
 τρέάτα 77, 118  
 τραντάφυλλο 117  
 τρέάν 92  
 τρέφεστ 208  
 τρεχανοντενέροις 206  
 τρέ<sup>1</sup> 119  
 τρέ<sup>2</sup> 92  
 τριάντα 117 f.  
 Τρύφωνες 36<sup>2</sup>  
 Τρέ<sup>1</sup> 144  
 τρινή<sup>1</sup> 113  
 τριποντέρος 102, 144  
 τρόβαλον 92  
 τρόγυνδα 98  
 τρονβᾶς 207  
 τρονγυρίζον 98  
 Τρογτύς 94, 192, 406  
 τρῶ 93  
 τρώγον 189 ff. 341  
 τράχον<sup>1</sup> 586  
 τράδελον 428  
 τραχλάραον 87  
 Τραχλής 33  
 τραχά 104, 352  
 Τραχστί 31<sup>2</sup>  
 τράτο<sup>1</sup> 74, 151, 205  
 τράπαλ<sup>2</sup> 86  
 τρεθών<sup>1</sup> 75, 151  
 τρεδλα 162  
 τρεῖνοντας 135, 151, 267 f.  
 τρεύτουμι 314  
 τρέξα 104  
 τρέξατον 151  
 τρῆπτονς 151  
 τρὶ 65, 76, 151, 359  
 τρίβερο<sup>1</sup> 157, 491<sup>2</sup>  
 τριγγάδμη 145  
 τριτρό<sup>1</sup> 151  
 τριτρό<sup>2</sup> 151, 167  
 τρόγα (= κεράδ) 161  
 τριτρόδ 123 f.  
 τρίτλα<sup>1</sup> 151  
 τριτρό<sup>2</sup> 148  
 τριμχλίζον 85  
 τρίνονάροις 151  
 Τριφαμέν<sup>1</sup> 34, 150  
 τριφονατιέ 205  
 τρίτη<sup>1</sup> 148  
 τρισμέν<sup>1</sup> 68  
 τριτέρον 110  
 τριφέλ<sup>1</sup> 151  
 τριπάλ<sup>1</sup> 85  
 τρίτλ<sup>1</sup> 74, 150, 156  
 τρόλσπουντ<sup>1</sup> 150  
 τρόλω 73  
 τριμούσσα 77  
 Τρ-μέλ<sup>1</sup> 344  
 τρόηγμ<sup>1</sup> 94, 151  
 τρόνουν<sup>1</sup> 75  
 τρόσαρο 407, 590  
 Τρουκαλοχώρι 38  
 τρόνκλα 150  
 τρόπι<sup>1</sup> 74, 95, 205  
 τρόπονδερζήον<sup>1</sup> 74  
 τρόντερζή<sup>1</sup> 151  
 τρόφαγν<sup>1</sup>, τρόφαγνος 172  
 τρόφαντ<sup>1</sup> 172  
 τρόφαχισμαν<sup>1</sup> 172  
 τρόφ<sup>1</sup> 68, 91–93  
 τρόφη<sup>1</sup> 76, 113  
 τρόφοβόλη<sup>1</sup> 92

- περιστάλιον 22. 92  
 πωραδέ 358  
 ἐλαστώ 78  
 ἐμφωτίαν 164  
 Ὑπερβερταῖος 114  
 ἐπινοιάσσος 186. 190  
 ἐπολημονή 104<sup>1</sup>  
 ἐστίας 357  
 Ὑψηλομέτωπο 37  
 Ὑψηλὸς Μοναστήριος 39  
 ὥρους 191. 192  
 φέγον 189 ff.  
 φέδε 136  
 φαιτ 190  
 φαιντι 109  
 φελαχρός 208  
 φελυτέλια 183  
 φέν'ζα 77. 167. 180  
 φερβελῆς 162  
 φεσά 153  
 φεσούν' 79  
 φεθέλ 75  
 φερέρος 41  
 φεδέ 152  
 φευκάδιν 170  
 φέζον 244  
 Φερνέη 114  
 φέροντος 293  
 φέρ τα 111  
 φέρτε 111  
 φέρτο 111  
 φηγίγρεος 125  
 φθῶ 88. 117. 177  
 φιγάρο 167  
 φιδ 132  
 φιδεῖτε 152. 588  
 Φίλμα 37  
 φιλοκαλῶ 22<sup>2</sup>. 203  
 Φίλπος 80  
 φιλῶ 326. 335  
 φινέτσα 77  
 φινοκαλὲ 203  
 φινόμενοτι 70  
 φινότσαν 70  
 φινότανι 70  
 φιόρι 175<sup>2</sup>  
 φιρόκαλο 203  
 φιάζον 86  
 φκάρ 75. 78  
 φκελάνον 135. 143  
 φκέλλ' 78  
 φκέλ' 155  
 φκέρδο 87  
 φκέρδα 86  
 φκή 144  
 φκήλ' 145  
 ακγάρ 145

φκοι 144  
 φκγάρο 143. 145  
 φκύμα 145  
 φκάργον 75  
 φκάστω 112  
 φκατάρ 112  
 φκλεργήμοιος 199  
 φκέργα 173  
 φκλές 120  
 φκλιάρξ 175. 208  
 φκλάδα 75. 137  
 φκλογοτοιλ 175  
 φκλοκάλι 22  
 φκλόκαλον 203  
 φκλω 75. 326. 335  
 φκλώρι 175  
 φκνότσαν 70. 318. 319  
 φκνόταν 70  
 φκρζοῦμαι 204<sup>2</sup>  
 φκρδέρα 207<sup>1</sup>  
 φκρες 120 f.  
 φκρδστιν 71  
 φκρεδεζης 16<sup>1</sup>  
 φκρокάл 203  
 φκрнглáш 86  
 φκрнглáшо 21  
 φκрнгса 81  
 φκннмдьга 205  
 φκннтавнлла 86  
 φконнг 74  
 φкннтта 170  
 φконфщ 76  
 φкннтца 177  
 φкасеелѣс 207  
 φкасенкáни 170  
 φкозаля 22. 203  
 φкбр'иоус 94  
 φкбрд 133  
 φкцир 77. 184  
 φкстар' 86  
 φкстарнйда 84  
 φкш 74. 336  
 φктэзмоус 587  
 φктэяроус 587  
 φктэяроун 135  
 φктэоунта 38  
 φктэонуа 98  
 φктэонца 466, vgl. 177. 439. 588  
 φктэоъ 77  
 φктэоъг 98  
 φктэоъс 76. 134  
 φктэ (= φктэ) 12  
 φктэиоус 131. 587  
 φктэ (= αнтэо) 131. 259 ff.  
 φктэж 134  
 φктэошноу 135  
 φктэшыг 92  
 φктэиб 88. 177  
 φктэиа 326. 335

χρώ 84, 88, 177  
 ϕτωχή 176  
 φύγει 106  
 Φυλάκια 21  
 φυλλάδα 75  
 φύσης 82  
 φυσῶ 74, 336  
 φωιέξω 86  
 Φώτης 79  
 χαβλά 167, 213  
 Χάλκινας 31<sup>3</sup>, 37  
 χάμη 85, 90  
 χειμετσάζον 155  
 χειμῆλός 73  
 χαιμῆλά 12  
 χαιμάλα 167, 213  
 χάμουν 89  
 χαιμπ(η)λός 183  
 χανέλι 203  
 χαρικολόγος 203  
 χαρχί 144  
 Χέρος 233  
 χαρτώννω 22<sup>1</sup>, 112  
 χαττάκια 170  
 χειλαρχῆς 75  
 Χειλιοπηγάδα 37, 585  
 χειλιοπήγεδο 585  
 χειμωνικό 76, 535<sup>2</sup>  
 χέλ' 134  
 χηράρι 18  
 χιδόρο 404  
 χιμαρχῆ 75, 462f.  
 χρίζον 145  
 χρύπασα 145  
 χιλάρη 89

χλέβει 175  
 χλιβάρος 175  
 χλιβόμει 175  
 χλιαρχίζον 93  
 χλιπγάδα 37, 585  
 χλέ 75  
 χμαίρ 75, 462f.  
 χμίζον 76, 463  
 χμοντρό 76, 535<sup>2</sup>  
 χρόπονδρον 588  
 χονθόλη 430  
 χονιάζω 86  
 χονιλάρι 15, 89  
 χοῖμα 96  
 χονιματήν'ον 126  
 χούρη 96  
 χούρνω 96  
 χ'ουνοῦ 381  
 χονρέφτιοι 110  
 χονριάζ' 144  
 χονρούς 71  
 χονρουνξιλά 186, 588  
 χούρτα 177  
 χούρτα 177f.  
 χπάου 79, 210  
 χπᾶ 210  
 χρέσοντι 586  
 χρεωστῶ 5, 90, 117, 184, 209  
 χριστός 153, 184f., 209  
 χρονστάον 90  
 χρυσομαλλοῦσα 31<sup>2</sup>, 75  
 χρυσός 51, 184, 209  
 χρυσοφόρος 176  
 χρύσω 381<sup>1</sup>  
 χρωστῶ 90, 209

χσαναιμένον 185  
 χσανθέσ 185  
 χσάφ 185, 209  
 χσονχλά 185, 588  
 χστάλλον 98, 185  
 χστός 184f., 153, 209  
 χστῶ 90, 184, 209  
 χτιπάδδ 133  
 χτεβγον 75, 176  
 χτινόπωρο 176  
 χτιπάρ 79  
 χτιώ 78  
 χτιπάρι 79  
 χέδιρα 39  
 χώιό 72  
 χώμα 96  
 χωντ 96

ψαθή 118  
 ψεινον 135  
 ψεκή, ψακώρω 511  
 ψέρφ 133  
 Ψερδό 105  
 ψέχατ' 107  
 ψέρτς 80  
 ψέρχ'ονς 144, 145  
 ψή 80, 210f.  
 ψητάλη 74  
 ψιαθτον 118  
 ψηχλω 85  
 ψλέ 140  
 ψλές 140  
 ψητην 96, 133  
 ψουμαχδον 211  
 ψωάνη 96  
 ψουτρίζον 96, 133

ψλουρονγιδά 76  
 ψτάλη 74  
 ψτεύγω 79  
 Ψήνο 105  
 Ψνοία 105<sup>1</sup>  
 ψφά 75  
 ψχή 78  
 ψώτη, ψωτιζω 96  
 ωβγόν, ωβόν 200f.  
 ωόν 200f.  
 ώρα γελή 179  
 ώρε 367f., 590

### Tsakonisch.

aj'ané 137, 438  
 aféngi 143  
 ažinéo 74  
 alei 134  
 angiale 145  
 ántropo 100, 102  
 apselé 140  
 archóngissa 145  
 átšopo 100, 102  
 érmo 113  
 eválu 204<sup>2</sup>  
 kímá 143  
 kinu 143  
 kjuré 143  
 kungi 143  
 óngjuma 143  
 pérse 113